

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 271.

Donnerstag den 28. September.

1854.

### Bekanntmachung.

Die hiesigen Grundstücksbesitzer und deren Stellvertreter werden hiemit erinnert, die vorgeschriebenen **Miethveränderungsanzeigen** für den Termin **Michaelis d. J.** sowohl wegen **einheimischer**, als wegen **Messvermietungen**, oder dafern dergleichen nicht vorgefallen, dießfallige **Bacatscheine**, zu Vermeidung der geordneten Strafen, ungesäumt an die Einnahme des städtischen Kriegsschußentilgungs-Fonds in der Reichstraße über den Fleischbänken, 1 Treppe hoch, abzugeben.

Leipzig, am 19. September 1854.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Koch.

### Bekanntmachung.

Die **alkhier** angekommenen **Messfremden**, welche bis jetzt **Aufenthalts-Karten** nicht abgeholt, so wie diejenigen **Einwohner**, welche die bei ihnen **logirenden Fremden** noch nicht **angemeldet** haben, werden hiermit **aufgefordert**, solches **ungesäumt** zu bewirken.

Hierbei wird bemerkt, daß die **Gebühren** für **Ausfertigung** einer **Aufenthalts-Karte** **5 Ngr.**, und für **Visirung** eines **Passes** **2 1/2 Ngr.** betragen.

Wer über die gehörig erfolgte **Meldung** eine **Bescheinigung** zu erlangen wünscht, hat den **Meldezettel** **doppelt** einzureichen und empfängt sodann ein mit dem **Stempel** des **unterzeichneten Amtes** versehenes **Exemplar** zurück.

Leipzig, am 27. September 1854.

Das **Polizei-Amt** der **Stadt Leipzig**.  
Stengel, Pol.=Dir.

### Haupt-Gewinne

1.ziehung 5. Classe 46. K. S. Landes-Lotterie zu Leipzig.  
Mittwoch den 27. September 1854.

Nummer.	Thaler.	bei	Thaler.	bei
21624	50000	Hrn. G. C. F. Meyer in Goltzsch.	34623	400
44394	2000	" " B. C. Plenkner in Leipzig.	20248	400
29511	2000	" " B. C. Plenkner in Leipzig.	32769	400
4040	2000	" " G. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.	12909	400
3303	1000	" " B. C. Plenkner in Leipzig.	18430	400
39671	1000	" " A. Geneis in Dresden.	5252	400
37045	1000	" " G. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.	25865	400
29750	1000	" " J. F. Hard in Leipzig.	33393	400
1734	1000	" " B. C. Plenkner und Hr. J. F. Hard in Leipzig.	33997	400
10637	1000	" " R. Schramm in Baugen.	29168	400
34659	1000	" " J. F. Hard in Leipzig.	20939	400
41424	1000	" " J. F. Hard in Leipzig.	1386	400
23118	1000	dem l. f. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.	38131	400
167	1000	dem l. f. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.	20639	400
23127	1000	dem l. f. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.	2991	400
43909	1000	Hrn. J. A. Thierfelder und Söhne in Neukirchen.	19694	200
20905	1000	der herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau.	43358	200
6711	1000	Hrn. J. F. Hard in Leipzig.	27985	200
37219	1000	Frantz Rind in Leipzig.	1927	200
19496	1000	H. Seyffert in Leipzig.	6445	200
779	1000	B. C. Plenkner in Leipzig.	44201	200
9425	400	H. Seyffert in Leipzig.	2462	200
			16705	200
			37391	200
			20530	200
			9716	200

Nummer.	Thaler.	Bei
25204	200	bei Hrn. J. A. Thierfelder und Söhne in Neufkirchen.
41099	200	dem f. f. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
14604	200	Hrn. G. S. Stein und Comp. in Dresden.
25108	200	H. A. Monthaler in Dresden.
12756	200	H. Seyffert in Leipzig.
24492	200	G. G. F. Meyer in Weithayn.
25666	200	B. G. Plenkner in Leipzig.
39919	200	Carl Böttcher in Leipzig.
25330	200	dem f. f. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
25904	200	Hrn. A. Thierfelder in Annaberg.
9485	200	H. Seyffert in Leipzig.
45228	200	G. Rißche in Gienstock.
6951	200	G. Schwabe in Döbeln.
31669	200	Gebr. Wenige in Gotha.
16770	200	B. G. Plenkner in Leipzig.
87403	200	Bernhard Morell in Chemnitz.
25248	200	J. A. Thierfelder u. Söhne in Neufkirchen.

Nummer.	Thaler.	Bei
26060	200	bei Hrn. J. A. Thierfelder und Söhne in Neufkirchen.
10508	200	H. A. Monthaler in Dresden.
4876	200	G. G. F. Meyer in Weithayn.
22370	200	H. F. Jaenfel in Zittau.
29733	200	G. G. F. Meyer in Weithayn.
39190	200	J. F. S. Lorenz in Freiberg.
23719	200	R. Schramm in Baugen.
12212	200	dem f. f. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
35100	200	Hrn. Carl Böttcher in Leipzig.
12570	200	B. Sieber in Zwickau.
44598	200	Gebr. Lechla in Haynichen.
30439	200	J. A. Thierfelder u. Söhne in Neufkirchen.
13019	200	Gebr. Wenige in Gotha.
10355	200	B. G. Plenkner in Leipzig.
20774	200	J. F. Hardt in Leipzig.
57	200	A. Gencis in Dresden u. Hrn. H. Seyffert in Leipzig.

## Börse in Leipzig am 27. September 1854.

Course im 14 Thaler-Fuss.

		Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.			à %	Angeb.	Ges.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	141 1/4	—	K. russ. wicht. Imp.-5 Ro. pr. St.	—	5. 12 1/2	—	Leipz. Stadt-Obligat. . . . .	4	—	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	101 3/4	—	Holländ. Duc. à 3 1/2 Agio pr. Ct.	—	4 *	—	do. do. . . . .	4 1/2	—	—	—
Berlin pr. 100 1/2 Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99 7/8	Kaiserl. do. do. . . . . do.	—	4 1/4	—	Sächs. erbl. v. 500 . . . . .	3 1/2	91	—	—
Bremen pr. 100 1/2 Ld'or.	k. S. 2 Mt.	108 1/2	—	Bresl. do. do. - à 65 1/2 As - do.	—	—	—	Pfandbriefe v. 100 u. 25 -	3 1/2	94 1/2	—	—
à 5 1/2 . . . . .	k. S. 2 Mt.	—	—	Passir- do. do. - à 65 As - do.	—	—	—	do. do. v. 500 . . . . .	3 1/2	—	—	—
Breslau pr. 100 1/2 Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99 7/8	Conv.-Species u. Gulden - do.	—	1 7/8	—	do. lausitzer do. . . . .	3	—	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl.	k. S. 2 Mt.	—	56 5/8	idem 10 und 20 Kr. . - do.	—	—	—	do. do. do. . . . .	3 1/2	—	94 1/2	—
im 24 Fl.-Fuss . . . . .	k. S. 2 Mt.	—	—	Noten der K. K. Oestr. privil.	—	—	—	do. do. do. . . . .	4	101	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	150	—	Nat.-Bank pr. 150 fl. . . . .	—	85 1/4	—	do. do. do. . . . .	4	—	—	—
London pr. 1 £ Sterl.	2 Mt. . . . .	—	—	Gold pr. Mark fein Cöln. . . . .	—	—	—	Leipz.-Dresdner Eisenbahn-	3 1/2	—	106	—
(7 Tage dato . . . . .)	3 Mt. . . . .	6. 17	—	Silber do. do. . . . .	—	—	—	Part.-Obligationen . . . . .	4 1/2	—	—	—
Paris pr. 300 Francs . . . . .	k. S. 2 Mt.	79 3/4	—	<b>Staatspapiere &amp; Actien,</b>				—	—	—	—	—
Wien p. 150 fl. im 20 fl. Fuss	k. S. 2 Mt.	—	85 1/4	<i>exclusive Zinsen</i>				—	—	—	—	—
Augustd'or à 5 1/2 à 1/3 Mk. Br. u.	3 Mt.	—	—	<i>à %</i>				—	—	—	—	—
21 K. 8 Gr. . . . Agio pr. Ct.	—	—	—	K. Sächs. Staatspapiere	v. 1830 v. 1000 u. 500 1/2	3	88 1/2	—	K. Pr. St.-v. 1000 u. 500 1/2	3	90 1/4	—
Preuss. Frd'or 5 1/2 idem - do.	—	—	—	- kleinere . . . . .	3	—	—	Cr.-C.-Sch. kleinere . . . . .	3	—	—	—
And. auslnd. Ld'or à 5 1/2 nach ge-	—	—	—	- 1847 v. 500 . . . . .	4	—	—	do. Staats-Schuld-Scheine . . . . .	3 1/2	—	—	—
ring. Ausmünzungsf. Agio pCt.	—	—	8 1/4 *)	- 1852 v. 500 . . . . .	4	—	—	K. K. Oestr. Met. pr. 150 fl.	4 1/2	—	—	—
				- v. 100 . . . . .	4	—	—	do. do. do. do.	5	78 1/2	—	—
				- 1851 v. 500 u. 200 -	4 1/2	—	—	Wiener Bank-Actien pr. Stück	—	—	—	—
				K. S. Land- v. 1000 u. 500 -	3 1/2	—	—	Leipziger Bank-Actien à 250	—	186	—	—
				rentenbriefe kleinere . . . . .	3 1/2	—	—	pr. 100 1/2	—	—	—	—
				Actien-d. ehem. Sächs.-Bayr.	—	—	—	Leipzig-Dresdn. Eisenb.-Actien	—	—	192 1/2	—
				Eisenb.-Co. b. Mich. 1855 à	4	—	—	à 100 1/2 . . . . . pr. 100 1/2	—	—	—	—
				später 3 1/2 . . . . . à 100 1/2	81	—	—	Löbau-Zittauer Eisenb.-Actien	—	33	—	—
				do. do. S.-Schles.-Eisenb.-	—	—	—	à 100 1/2 . . . . . pr. 100 1/2	—	—	—	—
				Comp. . . . . à 100 1/2	4	—	—	Alberts- do. à 100 1/2 pr. 100 1/2	—	—	—	—
				Leipz. St.-v. 1000 u. 500 1/2	3	—	—	Berlin-Anhalter Eisenb.-Actien	—	132 1/2	—	—
				Obligat. kleinere . . . . .	3	—	—	à 200 1/2 . . . . . pr. 100 1/2	—	—	—	—
								Magdeb.-Leipz. Eisenb.-Actien	—	304	—	—
								à 100 1/2 . . . . . pr. 100 1/2	—	—	—	—
								Thüring. do. à 100 1/2 pr. 100 1/2	—	103 1/4	—	—

\*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 12 Ngr. 3 3/4 Pl.

\*) Beträgt pr. Stück 3 Thlr. 3 Ngr. 6 Pl.

### Leipziger Börse am 27. September.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler . . . . .	115 1/2	—	Sächs.-Bayersche . . . . .	81	—
Berlin-Anhalt . . . . .	132 1/2	—	Sächs.-Schlesische . . . . .	—	99 3/4
Berlin-Stettiner . . . . .	—	—	Thüringische . . . . .	103 1/4	—
Cöln-Mindener . . . . .	—	—	Oesterr. Bank-Noten . . . . .	85 1/2	85 1/4
Friedr.-Wilh.-Nord-	—	—	Anh.-Dessauer Land-	—	—
bahn . . . . .	—	—	desbank . . . . .	141 1/2	—
Leipzig-Dresdner . . . . .	—	192 1/2	Braunschweig. Bank-	—	—
Löbau-Zittauer . . . . .	33	—	Actien . . . . .	110	—
Magdeb.-Leipziger . . . . .	304	—	Weimar. Bank-Actien	98 1/2	98

### Tageskalender.

**Stadt-Theater.**  
**Der Friedensstifter.**  
 Schwank in einem Aufzuge von Wilhelm Floto.  
 (Regie: Herr v. Dhegraven.)

Personen.

Veit Haberstroh, Bauer, . . . . .	Herr Pauli.
Hans, dessen Sohn, . . . . .	Herr Körnig.
Jürgen Holzschuh, Bauer, . . . . .	Herr Ballmann.
Margarethe, dessen Tochter, . . . . .	Fräul. Berg.
Brommer, pensionierter Wachtmeister, . . . . .	Herr Stürmer.
Pantraz, Schulmeister, . . . . .	Herr Denzin.

Lang-Divertissement. **Tarantelle,**  
 arrangirt von Herrn Balletmeister Martin, ausgeführt vom Corps de Ballet.  
**Pas de deux,** arrangirt von Herrn Balletmeister Martin, gefant  
 von Demselben und Frau Martin-Zimmann.

**Die weiblichen Seelente.**  
 Vaudeville = Posse in 2 Aufzügen von A. Weirauch. Musik von  
 A. Conradi.  
 (Regie: Herr v. Dhegraven.)

Personen.

Madame Lubwika Holder, Witwe, } Sophie, } Pauline, } ihre Verwandte, } aus Berlin, Amalie, } Adelgunde, } Lottchen, Kammermädchen, . } Thimian Krümel, Rentier, . } John Sterling, } Edward Blom, } Engländer, . . . . . } Henry Tippons, } Carl Steffens, } Sänstling, Schneidergeselle aus Sachsen, } Frau Dreisch, } Helgoländer, } Peter Stirk, } Männer und Frauen auf Helgoland. — Scene: Helgoland.	Fräul. Wühlberg. Fräul. Berg. Frau Häfer. Fräul. Walburg. Frau Günther = Bachm. Herr Denzin. Herr v. Dhegraven. Herr Leuchert. Herr Bödel. Herr Karlowa. Fräul. Huber. Herr Ballmann.
--	--

Im ersten Act komische Einlage: **Erinnerung an Schiffs-**  
 gesungen von Herrn Saalbach.

**Dampfwagen-Abfahrten von Leipzig aus:**

- I. Nach Berlin, ingl. nach Frankfurt a./D. und nach Stettin, (A) über Götzen: 1) Morgens 5 U. Schnellzug; 2) Nachm. 3 1/2 U. und 3) Abds 5 1/2 U. letzter Zug, mit Uebernachten in Wittenberg. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]; (B) über Röderaue: 4) Morgens 5 1/2 U. und Nachm. 2 1/2 U. [Leipzig-Dresdner Bahnh.]
- II. Nach Dresden und beziehndl. nach Chemnitz, über Riesa, ingl. nach Görlitz und Breslau, auch Zittau, ebenso nach Prag und Wien: 1) Morgens 6 U., mit Uebernachten in Prag; 2) Vormitt. 10 U., mit Uebernachten in Görlitz; 3) Nachm. 2 1/2 U.; 4) Abds 5 1/2 U. und Nachts 10 U. [Leipzig-Dresdner Bahnh.]
- III. Nach Frankfurt a./M., über Halle, Erfurt, Eisenach und Gerungen (auch Cassel): 1) Morgens 7 U. ohne Unterbrechung; 2) Mittags 12 U., mit Uebernachten in Guntershausen; 3) Nachts 10 U. Schnellzug direct, bloß in Wagenklasse I und II. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]
- IV. Nach Hof, über Altenburg, ingl. nach Bayreuth, Schweinfurt, Ulm, (Stuttgart,) Lindau, (Friedrichshafen,) Nürnberg u. München: 1) Güterzug ohne Unterbrechung, Morgens 6 U.; 2) Personenzug, unter Güterbeförderung, Morgens 7 U. 30 M.; 3) Personenzug, unter Güterbef., Nachm. 1 U.; 4) Personenzug, für sich allein, Abds 6 U. 30 M.; 5) eigene Güterzüge, ohne Personenbef., nach Bedürfnis, mit unbestimmter Abfahrt. [Sächs.-Bayer. Bahnh.]
- V. Nach Magdeburg, über Halle und Götzen, ingl. nach Bernburg, ebenso nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Bremen, Köln, Paris u. London, auch nach Mecklenburg, Lübeck, Hamburg und Kiel: 1) Morgens 7 U., von Magdeburg ab nur in Wagenklasse I. und II., ohne Unterbrechung; 2) Morgens 7 1/2 U. (Güterzug); 3) Mittags 12 U., mit Uebernachten in Uelzen, in Hannover und in Wittenberge; 4) Abds 5 1/2 U., mit Uebernachten in Magdeburg; 5) Abds 6 1/2 U. (Güterzug), mit Uebernachten in Götzen; 6) Nachts 10 U. ohne Unterbrechung. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]

**Landes-Lotterie.** Morgen, Freitags, von früh 7 Uhr an: 5te Ziehung in 5ter Classe des 46sten Spieles, 1800 Stück Gewinnsummen-Zettel umfassend, Markt Nr. 4, Etage 2.

**Telegraphen-Bureau,** Postgebäude 3 Tr., geöffnet Tag und Nacht. Während der Nacht Eingang von der Dresdner Straße.

**Öffentliche Bibliotheken:**

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—6 U.

**C. Bonitz,** Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- u. Verkauf v. Musikalien), Gewandgäßchen 4.

**C. F. Rohnt's** Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandl. (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien) Neumarkt 16.

**C. A. Klemm's** Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos) und Musik-Salon (unentgeltlich), Neumarkt, hohe Lillie, 1. Etage.

**Das Atelier für Photographie u. Daguerrestypie** von C. Schaufuss ist im Garten des Hôtel de Prusse.

**Photographisches Atelier** von J. W. Reichenbach, Portraitmaler, Querstraße Nr. 20. Ausnahme von 9—3 Uhr.

**Unterrichts-Anstalt im Kleiderverfertigen für Damen** von Leopold Meymann, Schneidermeister, Reulirchhof Nr. 28.

**Schwarze's Badeanstalt** in Reichels Garten. Warme Bäder von früh bis Abends, Dampfbäder f. Herren Vorm. v. 8—12 U. Nachm. v. 4—8 U., f. Damen Nachm. v. 1—4 Uhr. Außerdem werden zu jeder Tageszeit warme Bäder in das Haus geliefert.

**Optisches und physikalisches Magazin** von J. F. Osterland, Markt Nr. 8, empfiehlt in großer Auswahl Theater- und Reiseperspective, Lognetten und Brillen zu billigen Preisen.

**J. Reichels Bandagen-Magazin,** Markt, Königsh. 17. Bruch-Bandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

**W. Spindlers Druck-, Färberei und Waschanstalt,** Unterwärtsstraße Nr. 23.

**Druckerei, Seiden-, Wollen- und Baumwollensärberei** von Franz Sobstädt, Serberstraße Nr. 22.

**Louis Dumont's Seiden- und Wollensärberei.** Annahme: Reichels Garten, Vordergebäude, und Grimma'sche Straße, Fürstenhaus, im Wäschegäßchen der Madame Leiders.

**Louis Gange's Oelfabrik,** Eiserstraße Nr. 1604 E.

**Pappfabrik** von C. F. Weber, Nonnenmühle, empfiehlt zugleich verschiedene Sorten Maculatur.

**Wasser und Lager von Waldwoll-Fabrikaten** bei Ferd. Oswald, Petersstraße Nr. 29.

**Carl Thieme,** Galanterie-, Kurz- und Spielwaarenhandlung en gros und en detail, Thomagäßchen Nr. 11.

**Z. Leichmann,** Mechaniker u. Optiker, Barfußgäßchen Nr. 24, Sägewölbe. Vorräthig stets eine gute Auswahl von allen optischen Hülfsmitteln und Luxusartikeln.

**W. Dieze,** Hainstraße Nr. 5, hält stets Lager von echtem Franzbranntwein, so wie von echtem Nordhäuser Kornbranntwein.

**Carl Runge's Destillation u. einzige Fabrik des Pyrogastrikon-Wein-Aquavit,** en gros u. en detail, Sporergr. Nr. 6.

Die Restauration v. Carl Grohmann, Burgstr. 9, hält stets Lager von echtem bairischen u. echtem Zerbster Bitterbier vorzügl. Qualität.

**Taschendiebstahl.**

Am Abend des 23. d. Mts. sind einem Fremden im Gedränge vor dem hiesigen Stadttheater zwei Notizbücher mit grünem Ledereinband und gelbem Messingschlösschen

nebst einer, für Herrn Isidor Isaacsohn aus Königsberg zu Inslerburg ausgestellten Passkarte mittelst Taschendiebstahls und Aufschneidens der Rockschostasche entwendet worden, weshalb wir um Mittheilung aller, zur Ermittlung des Diebes und zur Wiedererlangung der Notizbücher nebst Passkarte geeigneten Wahrnehmungen ersuchen.

Leipzig, den 27. September 1854.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.  
Stengel, Pol.-Dir.

Löwe, Act.

**Bekanntmachung.**

Am 21. d. Mts. früh gegen 9 Uhr ist ein unbekannter, etwa 28 Jahre alter, mit Jacke und heller Lederschürze bekleidet gewesener Mann von schlanker Statur, der das Ansehen eines Messers gehalt hat, in der Hainstraße allhier beauftragt worden, ein 45 Berliner Ellen haltendes Stück dunkelfarbigen Buckskin, welcher mit blau und weißer Etikette und der Nummer 56456 versehen gewesen,

zu einem hiesigen Spediteur zu transportiren. Der Buckskin ist jedoch dort nicht abgeliefert worden, weshalb die Veruntreuung desselben zu vermuthen steht.

Wir fordern daher Jedermann, welcher über das Verschwinden dieses Stückes Buckskin oder den Eingang erwähnten Mann irgend Auskunft zu geben vermag, zu schleuniger, bei uns oder der nächsten Polizeibehörde zu bewirkender Anzeige auf.

Leipzig, den 26. September 1854.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.  
Stengel, Pol.-Dir.

Kurzweilly, Act.

**Bekanntmachung.**

Am gestrigen Tage ist ein mit braunmarmorirtem Papiere überzogenes Notizbuch, in welchem sich eine vom Königl. Preuss. Landraths-Amt zu Allenstein für den Kaufm. August Dromta eben daher gegen Ende April d. J. ausgestellte Passkarte befunden, hier abhanden gekommen.

Wir fordern den dermaligen Inhaber beider Gegenstände zu schleuniger Abgabe derselben an uns auf.

Leipzig, den 27. September 1854.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.  
Stengel, Pol.-Dir.

Kurzweilly, Act.

**Bekanntmachung.**

Aus einem in der Grimma'schen Straße gelegenen Gold- und Silberwaaren-Gewölbe ist in der Zeit vom 14. bis 18. d. M.

ein goldenes, façonirtes und ciselirtes Gliederarmband entwendet worden.

Da die angestellten Nachforschungen bis jetzt ohne Resultat gewesen sind, so bitten wir um Auskunft über jeden Umstand, welcher Bezug auf diesen Diebstahl haben kann.

Leipzig, den 27. September 1854.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.  
Stengel, Pol.-Dir.

Kermes, Act.

**Heute Fortsetzung der Auction in der Schwedlerschen Fabrik in Lindenau.**  
 Adv. Carl Klein, requir. Notar.

In der Hinrichs'schen Buchhandlung, Grimm. Strasse, Mauricianum, ist zu haben:

**Adressbuch**

der  
 die Leipziger Messe besuchenden Grosshändler und Fabrikanten,  
 Viertes Jahrgang 1854.  
 Von H. Rudolph.  
 8. geh. 16 Ngr.

So eben ist in der Gerlach'schen Buchdruckerei in Freiberg erschienen:

**Freiberger, Stadt-, Land- u. Berg-Kalender für das Jahr 1855.**

Elegant ausgestattet mit Stahlstich, Lithographien und Holzschnitten.  
 Preis 5 Ngr.  
 Zu erhalten in den hiesigen Buchhandlungen als auch offenen Buchbindergeschäften.

Eben erschien und ist zu haben in allen Buchhandlungen:

**Die Cholera, ihre Erscheinungen, ihre Verhütung und ihre Heilung.**

Für gebildete Laien

von  
 Dr. Karl Ferdinand Kollmann, prakt. Arzt.  
 8. brosch. Preis 7 1/2 Ngr.

Unter den Schriften, welche die wieder auftauchende Epidemie hervorgerufen hat, eine gediegene von befähigter Hand, die sich überall Bahn brechen wird.

Verlag von Eduard Heinrich Mayer in Leipzig.

**Gebet- und Gesangbücher**

nach dem Stylus des neuen israel. Tempels in Hamburg sind in Leipzig vorräthig bei F. A. Brodhans und bei E. Deckmann, Petersstraße.

**Englisches Institut.**

- I. Damen-Classe Mittwoch u. Freitag 10-12.
- II. " " Montag u. Donnerstag 2-4.
- III. Mädchen-Classe Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 4-5.

- I. Knaben-Classe Mont. u. Donnerst. 5-7 (Anfänger).
  - II. " " Dienstag u. Freitag 5-7 (Geübtere).
- NB. Die Herrencurse sind Abends.

**Französisches Institut.**

- I. Damen-Classe Montag u. Donnerstag 10-12.
- II. " " Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 4-5.
- III. Mädchen-Classe Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 11-12.

- I. Knaben-Classe Mittw. u. Sonnab. 3-5 (Anfänger).
- II. " " Mont. u. Donnerst. 5-7 (Geübtere).

NB. Die Herrencurse sind Abends.  
 Anfang Donnerstag am 7. October.  
 Anmeldungen von 11-1 Uhr.

Dr. Ferdinand Mauthal, Mühlgasse Nr. 12.

**Privat-Unterricht.**

Ein Candidat der Theologie, der auf Verlangen gute Zeugnisse und Empfehlungen vorlegen kann, wünscht hiesigen Orts Privatunterricht zu ertheilen. Seine Wünsche würde er Knaben für das Gymnasium vorbereiten; jedenfalls jedoch in zusammenhängenden Unterrichtsfächern. Die Bedingungen beliebe man sub Z. 2. 3. in der Stadttheater-Bl. abzugeben.

**Geschäfts-Anzeige.**

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum empfehle ich hiermit zur geneigten Berücksichtigung mein Tuch-Appretur-, Presserei- und Decatur-Geschäft und verspreche bei prompter Bedienung möglichst billige Preise.  
 Bernhard Wegel, Gerberstraße Nr. 45.

**Avis**

für Buchhändler und Buchbinder.

**R. Schubert,**  
 Graveur und akadem. Künstler  
 aus Berlin,

befindet sich bis Ende dieser Woche mit einer Auswahl von Platten, Stempeln etc. hier, Querstraße Nr. 7, 1. Etage.

Die  
**Gravir- u. Präganstalt**  
 von  
**J. B. Trautmann**  
 aus  
**Dresden**

empfehlte sich in Lager von  
 Goldbildern, Pathenbriefen, Bücherumschlägen  
 Grimma'sche Straße Nr. 7, 2. Etage.

**Lager**

von Bilderbogen (Neuruppiner), feinen und ordinären Papieren, Goldbordüren, gepressten Lederdecken, Schreibbücher-Umschlägen, Bilderbüchern, Buchbinderwerkzeugen und sonstigen in dieses Fach einschlagenden Artikeln bei  
 F. A. Gessler,  
 Neumarkt Nr. 10, 1. Etage, dem Gewandhaus gegenüber.

**1000 Duzend**

Schreibebücher von schönem weissen Papier, 4 Bogen stark, à Gros 2 1/2 und 2 5/6  $\mathcal{F}$ , stehen zum Verkauf bei  
 E. Büble & Co., Klostergasse Nr. 14.

**Den Herren Buchbindern**

empfehlen wir unser reichlich sortirtes Lager von Buntpapieren aller Art, Bücherumschlägen, Bilderbogen, Goldborten, polirte Federkasten das Duz. 1  $\mathcal{F}$ , Stahlfedern in 120 Sorten, Bleisfedern, Papeterien, Luxusbogen etc. zu den billigsten Preisen.  
 E. Büble & Co., Klostergasse Nr. 14.

**Ausschnitt** von Duffel zu Winterrocken, 10/4 br., 50  $\mathcal{N}$ , Preis wie im Stück, beim Goldsch. Steger.

**Ausschnitt** von Tuchen, 9 bis 10/4, besonders für Damen-Mäntel, 32 1/2 bis 47 1/2  $\mathcal{N}$ , bei Steger.

**Ausschnitt** von Bucklein in schwarz, 10/4 à 37 1/2 bis 55  $\mathcal{N}$ , carrirt u. gestreift 1/4 von 30 bis 35  $\mathcal{N}$ . Die Preise sind fest, Hainstraße Nr. 5, 1/2 Treppe bei Steger.

**Kinderhüte** in den neuesten Façons, beagl. Damenhüte und Hauben empfiehlt zu den billigsten Preisen S. Tränkner, kl. Fleischergasse Nr. 6, 1. Et.

**Elegante Hüte, Hauben und Aufsätze** nach neuester Pariser Façon empfiehlt in reicher Auswahl  
 S. Hausmann, Thomaskäthen Nr. 10.

**Lager ital. Strohgeflechte**  
 bei  
 H. Martius, Ränzgasse Nr. 18.

**Streichwachskerzen,**  
 Prima-Qualität,  
 1000 Stück 7 1/2  $\mathcal{N}$ , in Partien noch billiger empfiehlt  
 H. Meisinger, Belger Straße Nr. 2.

**No. 14. am Markt. No. 14.**

Kufern den Gewinnen 1.—4. Classe, 1 à 1000 ₰, 2 à 400 ₰ u. u., fielen bei der zur Zeit stattfindenden Ziehung 5. Classe  
 die jetzt in meine Collection:

auf Nr. 42563 ein Gewinn von 2000 Thlr.,

auf Nr. 10051 ein Gewinn von 1000 ₰,

43999 " " 1000 ₰,

" " ferner: 3 Gewinne à 400 ₰,

4 " " à 200 ₰,

5 " " à 100 ₰.

Weitere Ziehungstage: noch sechs! mit Gewinnen von 100000 ₰, 30000 ₰, 20000 ₰ 10000 ₰ u. u.  
 Kaufloose werden noch abgegeben.

Leipzig, den 27. September 1854.

**C. Bernhardt**, am Markt Nr. 14 parterre.

**Die Luxuspapier-Fabrik und lithographische Anstalt**

**Danckert & Schwarze in Leipzig,**

Markt Nr. 13, Stieglitzens Hof,

empfehlen ihr Fabrikat von vielen neuen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

**Das Magazin nobler Herrenkleider,**

Mainstrasse Nr. 28, goldener Anker, im Hofe quervor, im grossen Saale,  
 empfiehlt sich einem hochachtbaren Publicum zur geneigtesten Berücksichtigung.

**Kochgeschirr**

aus verglaseten, verzinsten und emailirten gestampften Schmiedeeisen empfing auf Musterlager

Hermann Gerhard, Weststrasse Nr. 1683.

Von demselben sehr dauerhaftem und leichtem Geschirr hält Lager

F. Ed. Schneider, Hainstrasse Nr. 2.

**C. Albert Bredow im Mauricianum**

empfehlen sein reichhaltig assortirtes

**Lager franz., engl. u. deutscher Kurzwaaren**  
 en gros und en detail.

**Moderateur-Lampen, Messing- u. Neusilber-**

Schubelampen, Gandelabre, Tafellouchter, amerik. Patent-Gummischuhe und Regenmäntel etc. en gros und en detail bei

**C. Albert Bredow im Mauricianum.**

**Eiserne feuerfeste Geld- u. Documentenschränke,**

in anerkannt solider Bauart und mit neuesten Constructionen, stehen in allen Grössen vorräthig bei

Carl Kästner aus Leipzig,

Markt, vis à vis den Herren Becker & Comp., nahe der Hainstrassen-Ecke.

**Das grösste Lager eleganter Herrenanzüge**

von

**J. Fraenkel aus Berlin**

befindet sich während der Messe Ritterstrasse Nr. 2.

Ritterstr. 2.

**Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen**

in den neuesten Façons und in den modernsten Stoffen grösster Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum  
 ergebenst

A. Scheuermann, Kaufhalle am Markt, im Durchgange Gewölbe Nr. 29.

**Gummi-Überschuhlager**

eigener Fabrik, mit Ledersohlen, beste Qualität, so wie alle in dieses Fach einschlagende  
 Reparaturen, empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst

A. Scheuermann, Kaufhalle am Markt, im Durchgange Gewölbe Nr. 29.

**Announce.**

Einige Hundert Pfunde Zephyrwolle 1. Qualität, hauptsächlich in verschiedenen Modefarben = Schattirungen, ist zu verkaufen beauftragt

**V. R. Lehmann,**

Firma: **Oscar Dietsch & Comp.,**  
Brühl Nr. 19, 1. Etage.

**Corsetten ohne Naht,**

Prima-Qualität, mit Fischbein, nicht mit Rohr, à Dgd. 12  $\frac{1}{2}$ , so wie **Kophaarröcke** empfiehlt

**Carl Netto,** Füllländer Strumpf- und Modewaaren-Handlung, Petersstraße Nr. 23.

**Flanell- u. Wollendecken-Empfehlung.****Gebr. Witzel,**

Fabrikanten aus Dingelstädt,

empfehlen ihr vollständiges

**Wollenwaaren-Lager,**

als: Flanell, Molton, Finett, Espagnolett, so wie ganz feine Gesundheits- und Hemden-Flanelle, wobei auch eine Sorte, die gar nicht eingibt; 5 und auch 5 $\frac{1}{2}$  Ellen breiten Flanell zu Damen-Unterröcken, nur eine Naht nöthig; desgleichen abgepaßte Röcke mit Bordüren, wollene Pferde-, Bügel- und Bettdecken in beliebiger Größe und Qualitäten, Herren- und Damen-Untercamisöler und Unterbeinkleider; auch beste Sorte wollener Strickgarne in violet, weiß, grau und schwarz; wollene Socken und feine Damenstrümpfe, auch wollene Leibbinden, und Scheuerlappenzeug die Elle zu 3  $\frac{1}{2}$  Mgr.

Durch gute Waare und reelle Bedienung hoffen wir uns stets mehr zu empfehlen; bitten deshalb um gütigen Besuch und versprechen die billigsten Preise.

**Gebr. Witzel.**

Verkaufsstand: **Augustusplatz, Ecke der 18. Budenreihe,** mit Firma.

**Ausverkauf**

des Musterlagers seiner Spielwaaren den 28. und 29. September Barfußgäßchen Nr. 2, 2. Etage.

**Das Neueste von Spielwaaren**

aus echter **Gutta-Percha** und **Holz**, empfehlenswerth durch Unzerbrechlichkeit, Solidität und Schönheit, stelle ich als mein privilegiertes Fabrikat durch diverse Muster bei **Hrn. F. W. Sturm** in Leipzig, Grimma'sche Straße Nr. 31, zur gefälligen Ansicht auf; ich mache hierbei besonders auf die magnetischen Sachen wie auch noch auf **Sichttaffet** und **Unterlagzeug** u. s. w. aufmerksam, und bitte alle P. P. Reflectirende, mir durch diesen Herrn recht zahlreiche Aufträge zu überweisen.

**C. A. Rupprecht** in Nürnberg.

Den Herren

**Buchbindern, Kurzwaaren-**

**händlern und Conditoren**

empfiehlt ihr wohl assortirtes Lager eigener Fabrik die Kunstanstalt von

**F. Sechner aus Guben.**

Lager Grimma'sche Strasse Nr. 6, 2 Treppen.

**Tegtmeyers Lederwaaren-Fabrik**

aus **Frankfurt** empfiehlt Lederkoffer, Putzfutterale, Jagd-, Geld- und Reisetaschen zu den billigsten Preisen **Petersstraße Nr. 1.**

**Strohhatfabrikanten und Modisten**

empfiehlt sich die Strohhut-Bordüren-Fabrik von **C. Apian Bennewitz** aus Oberwiesenthal im sächs. Erzgebirge, Kaufhalle am Markt, Hofgewölbe Nr. 7.

**C. F. Domann aus Pforzheim,**

Fabrik von

**Etais für Goldwaaren**

vom feinsten Seiden-Sammet und Corduanleder, hält Lager **Reichstraße Nr. 21, 3 Treppen.**

**Patek Philippe & Co.,**  
**Uhrenfabrikanten aus Genf,**  
Inhaber der Medaille von der Londoner Ausstellung,  
**Peterstrasse Nr. 38, 1. Etage.**  
**Preisermäßigung.**

**Lager hölzerner Damenkämmen**  
in reichlicher Auswahl

von

**Chr. Meinel & Sohn**

aus Klingenthal

**Kaufhalle am Markt, Gewölbe Nr. 34.**

**Joseph Friedmann,**  
**Bijouterie-Fabrikant**  
aus **Frankfurt a. M.,**  
**Reichstraße Nr. 33, im Dammbirch.**

**F. E. Schmidt,**

**Wachswaaren-Fabrikant aus Berlin,**  
empfiehlt sein Lager feiner Wachspuppen und Figuren.  
**Stand am Markt, 7te Budenreihe.**

**Czapek & Co.,**  
**Uhren-Fabrikanten aus Genf,**  
**Peterstrasse Nr. 9, 1. Etage.**



Am heutigen Tage empfangen von Berlin eine

neue **Sendung**

der modernsten und elegantesten

**Damen-Mäntel**

**Siegm. Heymann**

aus **Berlin,**

**Katharinenstr. 3,**

**1 Treppe.**

**Briefstaschen en gros.**

**Reichstraße von der Grimma'schen Straße herein die 4. Budenreihe**  
**Spittank** aus **Eilenburg.**

Grimma'sche Straße Nr. 23,  
beim Seilermeister Bergmann,  
1 Treppe.

Für  
**Herren!**

Nr. 23 im Hause des Seilermeisters  
Bergmann, Grimm. und Ritter-  
straßen-Ecke, 1 Treppe.

Amerikanische  
Näh-Maschine.

Wegen überhäufte Concurrenz  
habe ich mein bedeutend großes Lager von fertigen

Amerikanische  
Näh-Maschine.

**Herren-Anzügen**

so unter den Kostenpreis herabgesetzt, daß Niemand im Stande ist, mit mir zu concurriren. Wenn also daran liegt, Geld zu ersparen, kann sich in meinem Etablissement elegant einkleiden, billig und gut kaufen, wo kaum das Oberzeug bezahlt wird. Der Zweck ist nur einen großen Umsatz zu erzielen, deshalb verkaufe ich 25% billiger, als dies in allen Blättern verzeichnet ist, und bitte daher, bei dem kleinsten Bedarf sich von der Wahrheit und Billigkeit zu überzeugen, daß Niemand im Stande ist, zu so auffallenden Spottpreisen zu verkaufen.

Versäumen Sie daher nicht nach

1 Treppe Nr. 23. Grimma'sche u. Ritterstraßen-Ecke Nr. 23. 1 Treppe

beim Seilermeister Herrn Bergmann sich zu bemühen.

Um Irrthum zu vermeiden, bitte auf Nr. 23, 1 Treppe zu sehen.

Deutschlands erstes Haupt-Herren-Garderobe-Lager.

**No. 23. von H. W. Bernstein aus Berlin. No. 23.**

**Heinrich Bleyl**

aus Eibenstock

empfiehlt sein Lager

**Erzgebirgischer Stickereien,**

während der Messe:

Leipzig, Markt, Bühnengewölbe Nr. 19.

**Nouveautés**

**Damen-Mänteln, Mantelets und Kinder-Anzügen**

empfiehlt

**N. Oppenheim aus Berlin,**

Katharinenstrasse No. 6, 1. Etage, in der Europäischen Börsenhalle.

Für Exporteure

empfehle ich eine Auswahl von 30 verschiedenen Sorten

**EAU DE COLOGNE,**

welche durch vieljährige Verbindungen und die dadurch gemachten Erfahrungen für jeden überseeischen Platz passend eingerichtet sind. Diese Proben im Preise von 13, 15, 17, 21, 24, 28 Sgr. und höher pr. Dgd. liegen zur gefälligen Ansicht bei mir bereit.



*John Maria Farina*  
*Joverin Straße N<sup>o</sup> 112*

Kochs Hof, vom Markt herein zweites Gewölbe links.

# Neue Erfindung!!

## Porte-plumes — J. Alexandre.

### (Federhalter.)

Anti - nervalgisch - elektro - galvanisch.

Herr J. Alexandre aus Birmingham und Brüssel hat einen elektro-galvanischen Federhalter erfunden, welchen die europäische Presse auf das Günstigste beurtheilt, die Wissenschaft aber auf das Beste empfiehlt.

Es hat diese Erfindung alle die Schwierigkeiten besiegt, die sich bis jetzt den betartigen verschiedenen elektro-galvanischen Vorrichtungen entgegenstellten, und diese Kräfte dazu zu benutzen verstanden, um den nervösen Reiz und das Zittern der Hand zu beseitigen.

Herr J. Alexandre verkauft seinen Federhalter zu dem Preise von 20 Neugroschen das Stück und hält sein Musterlager in dieser Weise in Leipzig

Thomasgäßchen Nr. 6, 1. Etage.

Auch ist dort ebenfalls zu verkaufen

## la nouvelle plume cimentée (die neue Ciment-Feder)

(Patentirt)

von J. Alexandre aus Birmingham und Brüssel. Seit Erfindung der Metallfedern ist man fortwährend bemüht gewesen, der Stahlfeder denjenigen Grad der Biegsamkeit zu verleihen, welchen die Gänsefeder besitzt, ohne indessen bis jetzt zu einem Fortschritte zu gelangen. Durch die patentirte Cimentfeder hat man endlich den Zweck erreicht, welcher seit vielen Jahren gesucht worden ist. Nachdem nämlich die Stahlfeder gefertigt, empfängt sie noch eine chemische Zubereitung, welche man Cimentation nennt, und die in einer Lösung mit einer kohlensauren Salzauflösung und Soda besteht, welche, in das Innere dringend, dieselbe so biegsam als die Gänsefeder herstellt, zugleich aber gegen das Drybrennen sichert, welches durch die Mehrzahl der Tinten von schlechter Beschaffenheit erzeugt wird, die man verwendet. Diese Feder hat demnach dieselbe Dauer wie die Goldfedern, Diamantspitzen genannt, welche mit 5—10 Frcs. das Stück verkauft werden.

Um der Fälschung vorzubeugen, ist die Cimentfeder in einer aus brasilianischem Gummi gefertigten Schachtel verpackt. Jedem und Schachteln sind in England und Frankreich patentirt und in Belgien niedergelegt, und jeder Fälscher wird nach dem Gesetz streng verfolgt und bestraft.

Die Federn werden zu dem Preise von 1 Thlr. 10 Ngr. die Schachtel von 12 Duzend verkauft bei dem Erfinder Herrn J. Alexandre, Central-Magazin in Brüssel, Bischofsstraße Nr. 44, und im Ganzen und Einzelnen in allen größern Handlungen des In- und Auslandes.

NB. Die vier Sorten sind bezeichnet durch

E. F.  
extrafein.

F.  
fein.

M.  
mittel.

B.  
breit.



**Billiger Verkauf**  
von  
**zurückgesetzten Pendulen**  
und  
**Taschen-Uhren**  
so wie  
**Uhrmacher-Werkzeugen**  
bei  
**C. H. Lähne Wwe.**  
Grimm. Strasse Nr. 16,  
Mauricianum.

**C. H. Stobwasser & Co. aus Berlin,**

**Lampen und lackirte Waaren,**  
am Markt Nr. 3, Kochs Hof, zweite Etage.

**Ritterstraße, dem Gambrius gegenüber.**

Als sehr preiswerth offerire ich: echte englische blauebrige Nähadeln in allen Nummern, 25 Stück 1  $\pi$ , englische Stoffnadeln, 25 Stück 1  $\pi$  5  $\lambda$ , englische Stricknadeln, ein Satz 5  $\lambda$ , Stecknadeln, ein Loth 6  $\lambda$ , Haarnadeln, ein Loth (60 Stück) 5  $\lambda$ , schwarze Gestel und Schlingen, ein Gros (12 Duzend Paar) 1  $\pi$  8  $\lambda$ , weiße Gestel, ein Gros 2 1/2  $\pi$ , Silbergestel, ein Gros 4  $\pi$ , engl. Hanszwirn, 24 Gebinde 1  $\pi$  8  $\lambda$ , Hanssenkel, schwarze in Stiefeln 1/2 ein Duzend 2  $\pi$ . Ritterstraße, dem Gambrius vis à vis und an der Firma kenntlich.

F. H. Panhans aus Grimma.

Stange der Dutzenden, nebst einer literarischen Entdeckungs von C. F. Amelangs Verlag in Leipzig.



# Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

(Erste Beilage zu Nr. 271.)

28. September 1854.



Unsere Weinhandlung befindet sich jetzt Reichsstrasse  
Nr. 38 parterre, 3. Haus vom Böttchergässchen nach Brühl.  
**Schneider & Koepfner.**

## Local-Veränderung.

Unsere geehrten Geschäftsfreunde machen wir hierdurch die ergebene Anzeige, daß wir unser am hiesigen Plage seither innegehabtes Geschäftlocal im Salzgässchen Nr. 6 verlassen und dasselbe in das Haus des Herrn Baron von Speck, Reichstraße Nr. 3, erste Etage (Ecke des Schuhmachergässchens), verlegt haben.

Wir finden bei dieser Gelegenheit Veranlassung unser aufs reichhaltigste assortirtes Lager von **Schwäbisch-Gmünder Goldwaaren**, französischen, englischen und deutschen vergoldeten Bijouterie- und **farzen Waaren**, auch alle Arten **Metall- und Glasperlen** aufs angelegentlichste zu empfehlen, indem wir zugleich die reellste und billigste Bedienung zusichern.  
Leipzig, im September 1854.

**Ludwig Gerber & Comp.**  
aus Leipzig und Schw.-Gmünd.

## Local-Veränderung.

Das Lager  
**schlesischer Leinen, Creas, baumwollener Futterzeuge etc.**  
von **Eduard Triepcke** in Waldenburg i. Schlesien

befindet sich von dieser Messe an nicht mehr in dem bisherigen Locale Brühl- und Hainstrassenecke Nr. 17/355, sondern demselben vis à vis im rothen und weißen Löwen, Brühl Nr. 88/318, geradeüber der Tuchhalle.

## Bekanntmachung.

Das Comptoir und Waarenlager der Unterzeichneten befindet sich von heute an und während der Messe am Markt Nr. 6, zweite Etage.  
Leipzig, den 22. September 1854.

**Die Luxuspapierfabrik und lithographische Anstalt**  
von **C. L. Bartsch & Comp.**

## Localveränderung.

**Carl Burow aus Berlin,**

Cravatten- und Wäschefabrikant,

bei dieser Messe  
**Katharinenstraße Nr. 27**

und empfiehlt sein Lager von Cravatten, Chemisettes, Negligé-  
Schuhen und Stiefeln, Pelz-Damen-Cachenez und Manschetten.

Das Lager des Schnuren- u. Bordenfabrikanten  
**A. P. Naake** aus Berlin befindet sich Barfußgässchen, Kauf-  
halle Nr. 1.

**C. F. Laue, Grimma'sche Straße 36,**  
(früher Petersstraße Nr. 36), empfiehlt sein Lager von engl. und  
deutschen Stahl-, Eisen- und Messingwaaren, Bau- und Meubles-  
schlösser und Beschläge; Werkzeuge für Holz- und Metallarbeiter;  
Taschen- und Federmesser, Scheeren, Leuchter, Lichtpuzen; Instru-  
ment-Bestandtheile für Pianofortebauer, Schrauben, Nägel,  
Stifte u. zu den billigsten Preisen.

Gepreßte

**Buchbinder-Callicos**

eigener Fabrik  
bei Schulze & Niemann im Mauricianum.

## Apparate



zur Bereitung von kohlensaurem Wasser, so wie Selters- und Soda-Wasser, Limonaden, moussir. Weinen und überhaupt kohlensäurehaltigen Getränken jeder Art, sind in verschiedenen Größen von grauer Steinmasse und Porzellan, sowohl mit als ohne Drahtumstrickung nebst den dazu nöthigen Füllungen und Frucht-säften vorräthig.

Auch werden die verschiedenen kohlensauren Wässer in Gläsern à 1/2 Mgr. in der Officin selbst verabreicht.  
Leipzig, Michaelismesse 1854.

**Apothekenshop zum weißen Adler.**

**Schubstoffe:** amerikan. Ledertuch, Serge de Berry, Lastings, Velvets, Gummizug, Schuhblätter in Rips und Caschmir, gedruckten und gewirkten Plüsch, so wie eine Partie besonders billiger Cords u. Stramine empfiehlt Ernst Seiberlich.

## Lager fertiger Federbetten,

geschlossener Bettfedern, Dauen, Matratzen und wasserfester Bettdecken empfiehlt in großer Auswahl zu den bekanntesten billigen Preisen  
Sophie verw. Leidersig,  
Grimma'sche Straße Nr. 15 (Fürstenhaus), 3. Etage.

## Ausverkauf

von Pfeifen, Perlmutter-, Elfenbein- und Knochenwaren  
neue Reihe, Gebäude links, vis à vis dem Rathhause.

## Ausverkauf eines Privat-Lagers

von Bijouterie, Juwelen (1 ganz antiker Brillant-Gegegenstand), goldenen Dosen, feinen Uhren, Elfenbein-Antiquen und Anderes.

Aufgestellt  
Reichsstraße Nr. 55, 2 Treppen,  
bei J. B. Dietrich & Comp. aus Pforzheim.

Für Exporteure und Engros-Einkäufer empfiehlt

## Corsetten ohne Naht (Schnürleiber)

das Duzend von 12 Thlr. an die Corsetten-Fabrik von  
**Rosenthal Steinhart & Co.**

aus Göppingen.  
Brühl Nr. 79, 1. Etage.

## Joh. Christ<sup>o</sup>. Dreiss

aus Ruhla,

Fabrikant echter und unechter  
Meerschäumköpfe,

empfehlen für die Michaelismesse d. J. sein wohlfortirtes Lager von Pfeifenartikeln aller Art, für das Inland wie für den Export passend, unter Zusicherung der reellsten und billigsten Bedienung.

Stand:

**Neumarkt, große Feuerkugel,  
Gewölbe Nr. 14 im Hofe, dem Ein-  
gange vis à vis.**

## Nathan Marcus Oppenheim, Juwelier aus Frankfurt am Main

Brühl, grüner Ramm Nr. 62, 1. Stock,  
empfehlen sich zur Messe im Ein- und Verkauf von Juwelen, Edelsteinen, Farbstainen, Antiquitäten und Münzen.

## H. Hoffstädt

in Berlin, Alte Schönhauser Strasse Nr. 31,  
in Leipzig während der Messe Nicolaistr. Nr. 19,  
empfehlen sich den Herren Einkäufern als Agent von

**James Dixon & Sons**

in Sheffield

**William Wawcroft & Sons**

mit einem reichhaltig assortirten Musterlager ihrer Fabrikate von Britannia-Metall-Jagdgeräthschaften u. s. w., von den rühmlichst bekannten Basirmessern, und hält Muster von indianischen Stroh-Cocosmatten, hermetische Töpfe, Wasserfilter, Chemicalien und englischem Uran-Oxyd für Glasfabrikanten und außerdem noch Muster von mehreren englischen, belgischen und deutschen Fabrikanten.

Die Aufträge werden direct von den Fabrikanten ausgeführt.



## Sandmeier & Huber, Uhrenfabrikanten

aus Chaux de Fonds,  
Reichsstraße Nr. 15, 3 Treppen.



## Das Muster-Lager

VON

## Jacob Mönch & Comp.

in Offenbach a/M.

befindet sich während dieser Messe  
Hôtel de Bavière, Zimmer No. 13.

## Das Pariser Blumen-Lager

VON

## J. Neumann & Co. aus Cöln

befindet sich jetzt bei

## Robert Wieck,

Grimma'sche Straße Nr. 14, 2. Etage



## Girard & Comp.,

Uhren-Fabrikanten

aus  
CHAUX DE FONDS,

Reichsstraße No. 5, 3 Treppen.

## Zeuner & Zimmer

Bijouterie-Fabrikanten

aus Hanau,

Brühl, goldne Ramme Nr. 58.

**Silberne Petschafte und Buchschlösser,  
so wie Requisiten in Bronze**

für Buchbinder  
und Steckfabrikanten

bei  
**Erhard & Söhne aus Schw.-Gmünd,**  
Reichsstraße Nr. 2 parterre.

**Joh. Erdm. Greiner Söhne,**  
Porzellanfabrikanten

aus Groß-Breitenbach am Thüringer Walde,  
empfehlen für diese Messe ihr gut sortirtes Lager verschiedener Por-  
zellan-Gegenstände, worunter Klipp-Figuren, Lithophanien,  
Kinder-, Thee- u. Kaffee-Service, Porzellanpuppen  
und Kinderpielwaaren in mehrfacher Auswahl.

Stand: Markt, Ecke der 3ten Reihe,  
Außenfalte nach Stieglitzens Hof zu.

**Die Porzellan-Fabrik**

von  
**Ernst Bohne**

aus Rudolstadt

diese Messe ihr Lager von Tassen, Pfeifentöpfen,  
Figuren, Puppenköpfen etc.

Markt, 2te Budenreihe.



Nur in der Nicolaistraße  
Nr. 11, 1. Etage, vis à vis dem  
goldnen Ring, da befindet sich das Lager  
von den beliebten echten engl. blauöhrigen  
Nähnadeln in allen Nummern, die gut  
gebohrt, gute Spitzen haben und nicht den  
Faden schneiden, das 1000 für 1 s 5  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ ,  
100 Stk. in 4 Nrn. 4  $\frac{1}{2}$ , 50 Stk. 2  $\frac{1}{2}$ .  
Stopfnadeln 25 Stk. 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ . Ein  
großes Lager Stahlfedern in allen Sor-  
ten, sehr billig. Hauswirn in allen  
Nummern, auch ist dabei 60 Gebind für  
2  $\frac{1}{2}$ . Engl. Scheeren billig. Saken  
und Deseu, schwarz und weiß. Dergleichen noch sehr viele  
Artikel, aber nicht mehr im Rosenkranz, sondern nur Nicolai-  
straße Nr. 11, 1. Etage, vis à vis dem goldnen Ring.

**Gustav Lots,**

Galanterie- und Cartonnagewaaren-  
Fabrikant

aus Merseburg a./S.,

hält Lager zur Messe in Leipzig

Markt, 9. Budenreihe.

**J. C. Elkisch**

aus Merz

bezieht zum ersten Male mit einem reichhaltigen Muster-  
lager von

Wurzel- und Korb-Galanteriewaaren  
eigener Fabrik

die Messe und empfiehlt sein Fabrikat als etwas ganz Neues und  
Preiswürdiges den geehrten Käufern und Wiederverkäufern.

Stand: Auerbachs Hof Nr. 35 am Neumarkt.

**Die Gutta-Bertha-Waarenfabrik**

von

Hermann v. Byssel aus Lössnitz  
empfehlen sich namentlich mit schön gearbeiteten Puppenköpfen.  
Baderstraße Nr. 5, von Stieglitzens Hofe herein.

Größtes Lager von Luxus-Papeterien, geprägten  
Cartonnagedecken, Pathenbriefen, Stick- und  
Mäkelmustern, Visiten-, Glückwunsch- und Ge-  
legenheitskarten, kaufmänn. Formularen, Par-  
fümerie-Etiquetten, Goldborten und Goldpapier,  
Stammbücher, Bilderbücher, Kränze, Cotillon-  
Orden etc. etc. Auswahl billiger Galanterie-  
Artikel in Cartonnage-Arbeit.

**F. Sala & Co.,** lithogr. Kunst- u. Präge-Anstalt aus Berlin,  
Grimma'sche Straße Nr. 15 (Fürstenhaus).

Aus eigener Fabrik empfiehlt für Wiederverkäufer

**Goldborten, Goldpapier,**

feine und ordinaire bunte Papiere, glatt u. gepreßt,  
Umschläge, Cotillon-Orden, verzierte Briefbogen,  
Stammbuchblätter, Bilderbogen, Bilderbücher, Vi-  
sitkarten, aufgelegte u. gemalte Kränze, Devisen  
aller Sorten, gepreßte Decken, lackirte Bilder und Papiere zu  
Cartonnagen etc. die Kunstanstalt von F. Fechner aus Guben.  
Lager Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

**Mein Fabriklager**  
**Offenbacher Erzeugnisse,**

als: die neuesten Sachen in Porte-monnaies, Cigarren-  
Etuis, Portefeulles, seidene und Haarf-Geldbörsen,  
Gummi-Rosenträger, Gürtel, Strumpfbänder,  
Haar- und Kleiderbürsten, empfehle ich diese Messe  
meinen geehrten Geschäftsfreunden zu den möglichst billigsten Fabrik-  
preisen.

Carl Lichtenstein aus Frankfurt a./M.,  
Bühnengewölbe Nr. 29 am Rathhaus (Marktplatz).



**Humbert Ht. & Chatelain,**

Uhren-Fabrikanten aus

**Chaux de Fonds,**

Schweiz.

Reichsstrasse No. 10, 2 Treppen.

**Proelss sen. sel. Söhne**

aus Dresden

beziehen zum ersten Male zum Verkauf die hiesige Messe und  
empfehlen ihr reiches Lager von

leinenen Tischzeugen eigener Fabrik  
unter Zusicherung der reellsten und billigsten Bedienung.  
Verkaufsort: Brühl Nr. 15, 1. St.

**W. F. Ehrenberg,**

Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,  
Reichsstr. No. 55, Selliers Hof.

**Maischhofer & Baurittel,**

Goldwaaren-Fabrikanten

aus

**Wargheim,**

besten Lager Reichsstraße Nr. 24, zweite Etage.

**Großes Bleistiftlager**

von

**Chn. Prinoth & Comp.**

aus Nürnberg

14te Budenreihe Nr. 88 auf dem Markt.

**Das Lager**  
 franz., engl. und deutscher Kurzwaaren  
 von **Emil Probst, früher Sellier & Co.,**

empfehlte sich mit einer reichen Auswahl von neuen geschmackvollen Gegenständen.

**Feuerfeste Geld- und Bücherschränke**  
**Hôtel de Pologne.**  
**Sommermeier & Co. aus Magdeburg.**

**Reichsstrasse Nr. 5.**

**LAGER**

feiner engl. u. französischer Toilette-Seifen, Parfümerien  
 und höchst gereinigter

**Cocos-Nuss-Oel-Soda-Seifen,**

wie auch Riesengebirgs-Kräuter-Seifen, Del u. Pomade.

Die Parfümerie- und Toilette-Seifen-Fabrik von Heinrich Dehmel,  
 Hof-Lieferant Ihrer Majestät der Königin von Preußen aus Quarsch in Nieder-Schlesien.

**R. Beinhauer aus Hamburg,**

Petersstraße Nr. 1, 2. Etage,

Lager von Sheffielder Britannia-Metall-Waaren  
 und amerikanischen Patent-Gummischuhen.

**Autographische Pressen,**



für große Comptoirs, Notare und Anwälte mit Vortheil  
 anwendbar, mit allen Requisites,

**Lithographische Pressen,**

nach Dean & Munday neu verbessert, ganz in Eisen, empfiehlt

das Musterlager von

**Gottfr. & Paul Stumpf**

aus Mainz,

Rochs Hof, nächst der Reichsstrasse.



**Jacob Ravené Söhne, sonst Georg Illers,**

**Rochs Hof im Mittelgebäude,**

empfehlen ihr Lager

amerikanischer Gummischuhe, englischer Britannia-Metallwaaren von  
 Shaw & Fisher, englischer und Solinger feiner Stahl- u. Kurzwaaren

**Das Muster-Lager**  
**amerikan. Patent-Gummi-Schuhe**

(verzollt und unverzollt zu beziehen)  
 neuester Façons

von **Schutte & Schemmann** in **Hamburg**  
 ist großer Meiter Nr. 140,  
 Peterstrasse Nr. 24, 1 Treppe hoch.

**Das Musterlager**

der  
**K. K. österr. privil. Glasfabrikation**

von  
**J. Vogelsang Söhne aus Hayda in Böhmen**

befindet sich während der Messe Klosterstrasse im Hotel de Saxe, erste Etage.

**A. MOSSNER,**

**Portefeuilles- und Lederwaaren-Fabrikant**  
 aus **Berlin,**

empfiehlt zu dieser Messe sein reichhaltig assortirtes Lager

am **Markt Nr. 11, Aeckerleins Haus 1. Etage.**

**Höchst angenehm zu rasiren.**

Meine seit neuerer Zeit in der Güte verbesserten Streichriemen, wodurch dem stumpfen Rasirmesser in nicht 2 Minuten der schönste sanfteste Schnitt ertheilt wird, als auch die schwarze und rothe Composition, zum Renoviren der seit mehreren Jahren aus meiner Fabrik verbrauchten Streichrieme, à Büchse 10 Ngr., in meiner Bude in **Kochs Hof.**

**J. P. Goldschmidt aus Berlin.**

**Kinderspielwaaren.**

**Hch. Blumhardt & Comp. aus Stuttgart**

besuchen gegenwärtige Messe zum zweiten Male mit einem schön assortirten Lager in **Kinderspielwaaren**, bestehend in fein lackirten **Blechmøbels**, ferner **Haus-, Küchen-, Garten- und Stallgeräthen** etc. in blankem und lackirtem **Blech, Messing, Eisen, Zinkblech, Holz** etc.

Indem dieselben nebst geschmackvoll und solid gefertigten Waaren prompte und billige Bedienung zusichern, empfehlen sie ihr Lager einem geneigten Besuche.

Die Bude befindet sich **erste Budenreihe auf dem Markte,**  
 den **Herrn Gebrüder Tecklenburg** gegenüber.

**Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Fabrik**

von **François Fonrobert aus Berlin,**

am **Markt, äußere Budenreihe, der alten Waage** gegenüber.

**Rau & Comp. aus Göppingen,**

Lackir-Metall- und silberplattirte Waaren,

**Thomasgäßchen Nr. 3, eine Treppe.**

**Neueste Luntentfeuerzeuge**

in **10 Eotten Thomasgäßchen Nr. 3, 1 Treppe.**

**Albert Meves aus Berlin**

hält Lager seiner Fabrikate in feinem Eisenguss und galy. Zinguss:  
 Petersstrasse Nr. 49, Ecke des Marktes im Gewölbe.

Toys and fancy goods!

**Scheller, Weber & Wittich**

in Cassel und Marburg, Fabrikanten von

**S p i e l w a a r e n .**

Hainstrasse Nr. 1, Ecke am Markt, 3 Treppen.

**B. Burchardt & Söhne,**

Fabrikanten aus Berlin,

Brühl, goldene Gule erste Etage, vis à vis der Katharinenstraße,  
 empfehlen abgepaste wollene und Velour-Sopha-Lepplche aller Art, ordinäre und feinste wollene Decken zum Be-  
 legen von Zimmern, Wachsparchente, Mouffeline, gemalte Fenster-Mouleang von ordinären bis zu den  
 feinsten, wollene Tischdecken, Damen- und Reisetaschen billigt.

Die Kais. Königl. priv.

**Prager Porzellan-Fabrik,**

Grimma'sche Straße Nr. 25 parterre,

bezieht die jegige Messe zum zweiten Male mit Lager eigenen Fabrikates.

**Buckauer Porzellan-Manufactur**

Petersstrasse Nr. 2, erste Etage.

Muster-Lager

**der Königl. Bayerischen privil. Krystall-Glasfabrik****Theresienthal,**

ganz neue Gegenstände, auch alle Gattungen weisses und  
 farbiges Fensterglas,

befindet sich Grimma'sche Straße Nr. 21, erste Etage,  
 vis à vis dem Café Français.

**Wilh. Schiller & Sohn**

aus Bodenbach a. d. Elbe in Böhmen

empfehlen ihr vollständig assortirtes

**Musterlager von Siderolith-Waaren**

zur geneigten Beachtung.

Petersstrasse Nr. 43, 1. Etage, vis à vis den Herren Gebrüder Sals.

**Chr. Fr. Dörfel**  
aus Klingenthal in Sachsen  
empfiehlt sein reichhaltiges Lager von  
**Accordions eigener Fabrik.**  
Markt, 10. Budenreihe Nr. 32.



**Ph. Du Bois & Fils,**  
Uhren-Fabrikanten  
aus  
Locle in der Schweiz,  
empfehlen ihr Lager von goldenen und silbernen Taschenuhren  
Reichstraße Nr. 23, 2 Treppen.

**Die Harmonika-Fabrik**

von  
**J. F. Kalbe** in Berlin  
bezieht die Leipziger Messe mit einem reichhaltig assortierten Lager  
ihrer Fabrikate in allen Sorten Accordions und Mundhar-  
monika's von dauerhafter und eleganter Arbeit zu billigen Preisen.  
Verkaufslocal:  
Markt, 13. Budenreihe, Nr. 76.



**Corsets u. Rosshaar-Röcke.**  
Für Damen empfiehlt die Fabrik

von  
**G. Lottner**  
aus Berlin

diese Messe in eleganter Auswahl vorzüglich gut  
stehend: Pariser Corsets ohne Naht, Corsets mit  
Mechanik, Corsets ohne Achsel, elastische Leiba-  
binden, Corsets für starke Damen und Kinder-  
Corsets; auch ein Sortiment feiner Steppröcke und Steppdecken.  
Stand: Thomaskäfigen Nr. 11, 1. Etage.

**Friedrich Bretschneider**

aus Naumburg a/Saale,  
Lager von Band, Garn, Strumpf- und Posamen-  
tir-Waaren.  
Auerbachs Hof, Grimm. Str., 1. Et.

**L. Reich,**  
Bijouterie-Fabrikant  
aus Berlin,  
Brühl Nr. 69.

Das Lager von  
**Kämmen aus Gummi Elasticum**  
der  
**India Rubber Comb Compagnie**  
in New-York.

Zur Messe bei  
**Aug. Trappen**  
aus Hamburg.

Reichstraße Nr. 40, 1 Treppe,  
auf dem Stahndel-Lager des  
Herrn Carl Schleichner in Schönthal bei Naumburg.

Das Nagros-Lager von praktischen  
Reise-Utensilien und eleganten Damentaschen  
**eigener Fabrik**  
von **L. Dufayel** aus Berlin  
befindet sich  
Bühnengewölbe Nr. 30 am Markt unter dem Rathhause.

**EDMOND POTONIE**  
aus Paris.

Franz. Kurz- u. Galanterie-Waaren  
aller Art.  
Pendules, Lampes, Optiques.  
Reichstraße Nr. 41.

**C. Verdan,**

Uhren- und Bijouteriefabrikant  
aus Locle, Schweiz,  
Reichstraße 54/550.

**L. Schlesinger** aus Berlin  
empfiehlt sein

Gold-, Silber- u. Uhrenlager  
zu den billigsten Fabrikpreisen  
**Brühl Nr. 31, 1 Treppe.**

**Gehäkelte Tücher**

von  
**Fr. Thiele** aus Nordhausen,  
Reichstraße Nr. 12, eine Treppe.

**Die Plüsch-Fabrik**

von  
**A. Geleng** aus Berlin

empfiehlt zum ersten Male während dieser Messe ihr reichhaltiges  
Lager von einfarbigen und bedruckten Meubles- und  
Taschen-Plüsch, so wie gepresste Taschenblätter ganz  
ergebenst  
Nicolaisstr. Nr. 6, neben St. Hamburg.

Das Lager der modernsten  
**Pariser Mützenschirme,**  
Sturmbänder und Gürtel  
aus der Gerberei und Lackfabrik von  
**Gebrüder Gammersbach**

in Mecklenheim  
befindet sich in der Kurzwaarenhandlung von  
**Ernst Wischke,** Petersstraße Nr. 44 im Gewölbe.

**Das Musterlager**

der Cotillon-Orden und Fabrikate von  
**Carl Wenzel** aus Dresden  
ist Petersstraße Nr. 1, 3 Treppen.

**Joh. Mahr & Söhne**

aus Naumburg a/S.  
Vollständiges Lager aller Arten Kamm- und Bürstenwaaren so wie  
Musterlager von rohen Hornplatten, Hornspitzen und rohem Schild-  
patt, Thomaskäfigen Nr. 9, 1 Treppe.

**Haugks Hutfabrik am Rosenthal**  
empfehlte Reisehüte in Cigarren-Struis.

**L. Jost & Kratze,**

Petersstraße Nr. 9, vis à vis Hohmanns Hof,

empfehlen ihr neu errichtetes

**Lager englischer, franz. und deutscher Kurzwaaren**  
**en gros**

und erlauben sich besonders in englischen Artikeln auf ein gutes Sortiment Tischmesser und Gabeln, Rasirmesser, Taschen- und Federmesser, Britannia-Metall von Shaw & Fischer, Stahlfedern etc. etc. aufmerksam zu machen, ebenso auf Solinger Stahlwaaren zu Fabrikpreisen und courante französische Artikel.

**Die Spielwaaren-Fabrik von Adalbert Hawsky,**  
**Grimma'sche Strasse Nr. 14,**

empfehlte ihr mit den neuesten und geschmackvollsten Gegenständen assortirtes Lager zu billigsten Preisen.

**Engros-Lager von Puppenköpfen und Leibern**  
bei **Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse Nr. 14.**

**Knöpfe.**

Meine Perlmutter-, Horn- und Cocos-Knopf-Fabrik, so wie mein reichhaltiges Lager von Seiden-, Holz- und Basting-Knöpfen, Bändern, Eichen, Gummihosenträgern, Gummiband etc. etc. empfehle ich diese Messe zur geneigten Beachtung.

**P. O. Praetorius, Auerbachs Hof Nr. 15.**

**Gebrüder Tecklenburg,**

Markt Nr. 15, Thomaskäfigchen-Ecke,

empfehlen ihr neu und vollständig sortirtes

**Kurz-Waaren-Lager,**

Bijouterien, Quincailleries etc.

en gros und en detail.

**Kaiserl. Königl. privilegirte**  
**Porzellan-Manufactur**

**Gebrüder Haidinger in Elbogen,**  
Leipzig, Petersstraße Nr. 45, 1. Etage.

**Peter Wolff & Sohn aus Barmen**

bestellen die Messen nicht mehr mit Lager, sind jedoch mit einem

**vollständig assortirten Musterlager**

ihrer bekannten Fabrikate während der Dauer der Messe im

**Hôtel de Baviere**

anzutreffen.

**Tapissier-Manufactur, Katharinenstr. Nr. 21, 2. Et.**

Ungefangene u. fertige Stickereien, Stick- u. Säkelmuster in großer Auswahl. Zurückgesetzte Tapissier-Waaren, angef. Schuhe von 15 Ngr. an etc.



# Leipziger Tageblatt.

Donnerstag (Zweite Beilage zu Nr. 271.) 28. September 1854.

**Nur Grimma'sche Straße Nr. 28, 28, 28, 28, 28, 28!**  
Einzig und allein in der Grimma'schen Straße Nr. 28.

Die erste  
**Landes- und  
Herrengarderobe-  
zum Preuss.**



Preussische  
**National-Haupt-  
Manufactur  
Adler**

von **Gebrüder Kauffmann** aus Berlin.

Es ist Wahrheit, daher Ueberzeugung.

Der so starke Zubrang und das Vertrauen, dessen sich unser Etablissement jede Messe hier zu erfreuen hatte, veranlaßt uns dieses Mal die geehrten Einwohner von Leipzig und der Umgegend zur Ueberzeugung aufzufordern.

**Meine Herren! Kommen, sehen und staunen Sie**  
wie die neuesten und modernsten

**Berliner Herren-Anzüge**

nicht 50 Procent billiger, noch zu Spottpreisen, sondern zu wahren Schleuderpreisen losgeschlagen werden.  
Denn nur durch Aufstellung von 25,

**Es sage 25 Nähmaschinen**

sind wir allein in den Stand gesetzt, einer jeden Concurrenz die Spitze zu bieten, bei einer noch Extra-Garantie der Stoffe und verkaufen wir besonders:

Double-Hüfte, Düffel und Buckskin, Flauch und Calmuk, engl. Ponschons, Sommer- und Winter-Tweens, Schlafröcke, Beinkleider, Westen etc. zu Preisen, wie solche kaum glaublich sind.

**Nur Grimma'sche Straße Nr. 28, 28, 28, 28, 28, 28!**  
**Gebrüder Kauffmann.**

**Amerikanische Gummi-Schuhe.**

**S. F. Gurau** aus Hamburg, Markt Nr. 8, Ecke der Hainstrasse.

**Amerikanisches Leder-Tuch.**

**S. F. Gurau** aus Hamburg, Markt Nr. 8, Ecke der Hainstrasse.



Alte  
Waage  
am  
Markt,

**Nicht zum Possen  
meiner Concurrenten,**

die Ecke der  
Katharinen-  
straße,  
1 Treppe.

sondern zum Vortheil aller Käufer,

verkaufe ich während der Messe die kostbarsten Herren-Anzüge und Schlafröcke, von französischen, niederländischen und deutschen Stoffen gefertigt, und zwar:

500 elegante Tuchröcke 4, 5, 6 bis 7  $\text{fl}$ , 500 schöne elegante Hosen, 1, 2 bis 4  $\text{fl}$ ,  
500 kostbare Winter-Tweens, 3, 4, 6 bis 8  $\text{fl}$ , 500 noble Westen, 1 bis 2  $\text{fl}$ ,  
1000 dreifachwatt. Schlaf- u. Hausröcke 1, 2, 3  $\text{fl}$ , 500 Comptoirröcke zu 25  $\text{fl}$ ,  
2000 Double-Tweens, neuester Façon, und Knaben-Anzüge sehr billig!

Wenn Sie daher in der That und nicht zum Schein gut und billig kaufen wollen, so eilen Sie, ehe es zu spät ist, zum

Soßlieferant Sr. Königl. Hoheit des Prinzen von Preussen,

**Adolph Behrens aus Berlin,**

in der alten Waage am Markt im Lotterienziehungs-Gebäude.

**C. F. Dreyspring aus Lahr,**  
 Petersstrasse Nr. 1, 3. Etage,  
**Musterlager von Cartonnage-Waaren.**

**C. E. Rummel,**  
 Seifensiederstr. aus Merseburg a/S.,  
 empfiehlt auch diese Messe sein Lager von allen Sorten Seifen in  
 bekannter Güte, besonders die beliebte gelbe **Palm-Kern-Seife**,  
 wie auch heilbrennende **Talglichter** zu annehmbaren Preisen.  
 Stand: **Augustusplatz**, schrägüber dem Königl. Postgebäude.

**J. G. Rudolph,**  
 Federposen- u. Siegellack-Fabrikant  
**aus Dresden,**  
 empfiehlt diese Messe sein reichhaltig assortirtes Lager.  
 Katharinenstraße vom Markt herein.

**Ludwig Heidsieck**  
 aus Bielefeld  
 empfiehlt sein Lager naturgebleichter **Leinen** aus Handgarn,  
 weisser und bunter lein. **Taschentücher, Batisttücher,**  
 fertige **Herren- und Damenhemden, Vorhemden,**  
**Kragen, Hemdeneinsätze, Gedecke, Handtücher,**  
**Kaffe- und Dessertservietten,** so wie **Besterleinen**  
 und  $1\frac{1}{4}$  breite **Leinen** zu billigsten Preisen.  
 Stand: **grosse Fleischergasse Nr. 1** parterre bei  
 Herrn Bäckermeister Böhme.

**Carl Heidsieck aus Bielefeld**  
 empfiehlt sein Lager von schweren naturgebleichten **Sandgarn-**  
**Leinen**  $\frac{3}{4}$ ,  $\frac{9}{4}$  bis  $1\frac{1}{4}$ , **ohne Naht, Kesterleinen, Drell-**  
**und Damast-Gedecke** in allen Größen, **Drell- und Da-**  
**mastrandtücher, Kaffe-, Thee- und Dessert-Ser-**  
**vietten** mit und ohne Fransen, weiße und gedruckte leinene  
**Tücher, klare und dicke Batisttücher, chinesische Gras-**  
**tücher, Herren- und Damenhemden, Hemdeneinsätze,**  
**Vorhemden mit und ohne Kragen, Manschetten, Kragen,**  
 kleine **Fleischergasse Nr. 4** bei Herrn Bäcker Schemmel,  
 dem **Barfußberge** gegenüber.

**Porzellan-, Glas- und**  
**Stein-Schusser**  
 in allen Sorten zu äußerst billigen Preisen bei  
**Höhn & Henne,**  
**Fabrikanten aus Neuhaus**  
 bei **Saalfeld in Thüringen;**  
 a. Messe: **Nicolaistrasse Nr. 33, 3 Tr.**

**Die Schirmfabrik**  
 von  
**J. F. Werner & Sohn**  
 aus  
**Berlin**  
 verkauft ihr Fabrikat jetzt auch en detail und empfiehlt **seidene**  
**Regenschirme** von 2 Thlr., **baumwollene** von  $17\frac{1}{2}$  Ngr. an.  
 Stand: **am Markt, Ecke der 14. Budenreihe.**

**Seeger & Comp.**  
 aus **Chaux de Fonds** in der Schweiz  
 empfehlen ihr  
**Uhren-Lager,**  
 Nr. **55 Reichsstrasse, 3 Treppen hoch.**

**Portheim & Sohn**  
 aus **Chodau,**  
**Markt Nr. 9, 2. Etage.**  
**Böhmisches Porzellan.**

Das  
**Damen-Mantelmagazin**  
 von  
**V. Margolius**  
 früher  
**C. Wöltge**  
 aus **Berlin**  
 befindet sich jetzt  
**Grimma'sche Straße Nr. 3.**

**! Neues !**  
 in **Spazierstöcken,**  
**Holzischdecken und Schachbretern** zum Aufrollen,  
**Galanterie-, Drechsler- und Tischlerarbeiten** von  
**Jacob Windmüller aus Hamburg,**  
**51. Auerbachs Hof, 1 Treppe. 51.**

Zum ersten Male zur Messe in Leipzig  
 das Lager der feinsten  
**Pariser Mützenschilder,**  
**Sturmbänder, Gürtel, seid. Mützen-**  
**futter etc. eigener Fabrik**  
 von  
**Ad. Gammersbach & Comp.**  
 in **Cöln,**  
**Sallesches Gässchen Nr. 11, 2. Etage.**

**Strohgeflechte**  
 empfiehlt zu den billigsten Preisen **Annie Colberg** aus **Dres-**  
**den. Augustusplatz, 20. Budenreihe, nach der Promenade.**

**Eine Auswahl Glaserdiamanten**  
 billigt **13. Budenreihe** bei **F. Below** aus **Berlin.**

**Für Modistinnen.**  
 Die neuesten **Sammetverzierungen** sind billigt zu haben **Ka-**  
**tharinenstraße, vis à vis der Börsenhalle.**  
**B. Galdenstein & Co.**  
**Feine rosalederne Gelenkknöpfe-Körper** von  
**Antoinette Benhardt** aus **Weinigen, 7. Budenreihe.**

# Offerte für hohe Herrschaften und Kunstliebhaber.

## Verkauf

### eines Kunstwerkes deutschen Gewerbfleisses.

Ein Tafelteppich, als bis jetzt noch unübertroffenes Meisterwerk im Fache der Tuchstickerei bestehend, fünfjährige Arbeit eines thätigen Künstlers, liegt zu gefälliger Ansicht, resp. zum Verkauf unter der annehmbarsten Preisstellung aus:

Neumarkt Nr. 34, zweite Etage.

## Echte Eau de Cologne

von Joh. Anton Farina in Cöln.

Preis per Duzend Prima 4  $\text{fl}$ .

Verkauf im Ganzen und Einzelnen (in feinen Korbfaschen das Glas 15  $\text{fl}$ )  
Leipzig bei Friedrich Fleischer,  
27 Grimma'sche Straße.

## Eine Partie feiner Strohbordüren

sind zu den billigsten Preisen zu verkaufen vis à vis der Europäischen Börsehalle.

## Zu Spottpreisen.

Eine Partie kalblederne, schaflederne und Stoff-Sturmriemen pr. Groß 15  $\text{Sgr}$ ., so wie kalb- und schaflederne Gürtel mit Schloß pr. Groß 16  $\text{Thlr}$ ., Petersstraße Nr. 44 im Gewölbe.

Eine Partie seidene gestickte Herren- und Damen-Garderobe, alteutsche Tracht, für Maskeraden und Theater passend, ist zu verkaufen Böttchergäßchen Nr. 4, 2 Treppen.

## Maculatur

im Ganzen und Einzelnen verkauft billig

Ernst Starke, Querstraße, Stadt Dresden.

## Sehr vortheilhafter Kauf eines Rittergutes.

Dieses Gut mit 189 Scheffel 72  $\square$  R. Areal, Raps- u. Weizenboden, zwei- u. dreischürigen Wiesen, gut bestandenen Niederwald, Obstalleen, Teichen, Gärten, mit Brauerei und Brennerei, vollständigem Inventar, massivem Herrenhaus u. Wirtschaftsgebäuden, 1014  $\text{fl}$  jährlichen Renten, soll schnell für 41,500  $\text{fl}$  und 12 bis 15,600  $\text{fl}$  Anzahlung verkauft werden. Dem Besizer fällt 1855 27,800  $\text{fl}$  Ablösungscapital noch zu in Rentenbriefen. Näheres für Selbstkäufer Weststraße Nr. 1680, 2 Tr., letztes Haus.

## Zu verkaufende Dampfmaschine.

Wir beabsichtigen den Verkauf einer durch Verlegung unserer Dampfabrik nach dem Lande uns entbehrlich gewordenen Dampfmaschine von 5 Pferdekraft, nebst einem cornischen Dampfessel von 6 Pferdekraft, einem eisernen Vorwärmer, den sämtlichen zur Maschine gehörigen Transmmissionen und einer complete Dampfheizung von circa 800 laufenden Fuß eisernen Röhren. Sämtliche Gegenstände sind bis vor Kurzem im Betriebe gewesen, noch vollständig aufgestellt und können daher auf Verlangen des Käufers sofort wieder in Thätigkeit gesetzt werden. Auf mündliche oder briefliche Anfragen sind wir zu näherer Auskunft bereit.

Magdeburg, den 15. September 1854.

J. J. Schwarz Söhne & Comp.

**Flügel- und Pianoforteverkauf.** Im Pianofortegeschäft von Hayne, Petersstraße Nr. 13, sind verschiedene neue, ausgezeichnete gute Stutzflügel, Pianinos und Fortepianos mit engl. und deutschem Mechanismus, so wie mehrere gebrauchte Flügel und Fortepianos unter vortheilhaften Bedingungen billig zu verkaufen.

Zu verkaufen sind Pianofortes mit und ohne Metallplatte am bairischen Platz Nr. 2A, 2 Treppen.

Ein recht gut gehaltener Stutzflügel, 6 $\frac{3}{4}$  octav., steht für 45  $\text{fl}$  zu verkaufen kleine Windmühlengasse Nr. 12, 2. Et. vorn heraus.

Pianofortes in und aus Familien, auch 6 $\frac{3}{4}$  octav., von 18 bis 120  $\text{fl}$  sind billig zu verkaufen Peterskirchhof Nr. 5 part.

Ein fast noch neues Pianino (Zaccaranda) ist billig zu verkaufen Petersstraße Nr. 37, 2 Treppen.

## Zu verkaufen

steht ein großer Regulateur in Mahagoni-Gehäuse Thomas-Kirchhof Nr. 1 bei Herrn Lehmann.

Ein großer Bücherschrank mit Glashüren und 1 Kleiderschrank sind billig zu verkaufen Petersstraße, 3 Rosen, im Hofe links 3 Treppen bei A. J. Alberts.

**Meubles-Verkauf:** Kleiderschränke, ein- u. 2thür., Bureau, Sophas, Commoden, Glashränke, auf Commoden zu stellen, runde und Auszichtsche, Goldrahmenspiegel, Bettschirm, Großvaterstuhl, 1 Divan, 1 gr. Waarenschrank, 1 gr. runder Wirtschaftstisch, 2 Kronleuchter, 1 Papageibauer ic. Burgstr. 5. NB. Dasselbst werden auch Meubles, Betten, Defen ic. gekauft.

**Zu verkaufen:** 1 Kleiderschrank, 1 Divan, 1 Kleiderschreibtisch, runder Tisch, Rohrühle, Neukirchhof Nr. 9, 1. Etage.

Sehr gut gehaltene Kirschbaum-Meubles, als: 1 Commode, 1 runder Säulentisch, 1 großer Spiegel, 2 kleine Tische, 6 Rohrühle, 6 gute Polsterühle von Mahagoni sind billig zu verkaufen Querstraße Nr. 15, 1 Treppe.

**Zu verkaufen:** 1 runder Mahagonitisch, 1 Nähtisch, 1 ff. Sophatisch dergl., verschiedene Commoden, eine mit Glashschrank, 1 Stuhuh, 1 Gebett Betten, 1 Schreibcommode, 1 antike Wäschcommode mit Aufsatz, 1 Spieltisch u. runder Tisch, hell, 1 Wäschstisch, 2 Sessel ic. Frankfurter Straße 50, Hof part. am Garten.

Zu verkaufen ist ein Kochofen für die Küche und eine Partie schöner Buchsbaum. Lauchaer Straße Nr. 10B, 3. Et. rechts Näheres.

## Wagen-Verkauf.

Ein bedeckter guter Wagen mit breiter Spur, zur Reise und für die Stadt brauchbar, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen am Rosplatz im schwarzen Ros bei dem Kutscher Sperling, rechts im Hofe letzter Stall.

Ein sehr gut gehaltener vierfüßiger Wiener Stadt- und Reisewagen, in C-Federn hängend, steht zum Verkaufe Löhrs Platz Nr. 5. Auskunft ertheilt der Kutscher daselbst.



## Schmetterlinge und Käfer

aus allen Welttheilen sind billig zu verkaufen Hainstraße, Bäumann's Hof Nr. 22 in der Leihbibliothek.

## Harlemer Blumenzwiebeln

empfehlen Petersstraße Nr. 32

Georg Grohmann, Handelsgärtner.

## Für Blumenfreunde.

Mein reichhaltiges Lager von echten Harlemer u. Berliner Blumenzwiebeln halte ich zu geneigten Aufträgen bestens empfohlen.

G. J. Jungk, Neumarkt Nr. 6.

Mehrere Körbe schöner Buchsbaum steht billig zu verkaufen Querstraße Nr. 4 beim Hausmann.

## Importirte Havanna-Cigarren

38-40  $\text{fl}$  pr. mille.

Bremer Ambalema-Cigarren 25 Stück 7 $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$ ,

Londres 25 Stück 9  $\text{fl}$ ,

empfehlen Julius Kiepling, Dresdner Straße Nr. 57.

# Echte Ungar-Weine

bester Qualität empfiehlt

**Anton Rossi,**

Mainstrasse Nr. 16, Eingang in der Hausflur.

## Die Butter-, Käse- und Fettwaaren-Handlung en gros von **Carl Petzoldt in Dresden**

empfehlen sich mit allen in diesem Waarensach einschlagenden Artikeln und macht insbesondere zur bevorstehenden Messe auf ihr stets reichhaltiges Lager wöchentlich zweimal frischer feiner Tafelbutter in Kübeln und Tonnen jeder beliebigen Größe aufmerksam unter der Versicherung, daß jeder darauf eingehende Auftrag auf das Prompteste und Solideste effectuirt werden wird.

## Die Dampf-Chocoladen-Fabrik

von  
**C. G. Gaudig in Leipzig**

empfehlen ihre aus den besten Materialien mittelst Granitkessel und Granitwalzen auf das Feinste nach Pariser Art bereiteten **Chocoladen- und Cacaofabrikate:**

feine **Gewürz-Chocoladen**, à 32 Loth in 5 und 10 Tafeln, à 7 1/2, 8, 9, 10 und 12 %

feine **Vanille-Chocoladen**, à 32 Loth in 4, 5 und 10 Tafeln, à 13, 15, 18, 20, 25 und 30 %

fein **Kacahout des Arabes**, ein sehr nahrhaftes Getränk, à 8 %

**Suppen-Chocolade** in Pulver à 5 %

f. **Cacaomassen, entöltes Cacaopulver, aromatischen Cacaothee und Gesundheits-Chocoladen** zu den billigsten Preisen.

Bei Abnahme von 5 & wird das 6. & frei, und bei größeren Partien ein noch ansehnlicherer Rabatt gegeben.

Besonders preiswerthe und billige Chocoladen sind:

Mailänder Chocolade mit feinem Gewürz, 24thg. netto, 6 & für 1 &f.

Eisenbahn- do. do. 24 : : 7 & für 1 &f.

Kronen- do. do. 24 : : 8 & für 1 &f.

Preis-Courante werden stets gratis verabreicht.

Verkaufslager: **Frankfurter Straße Nr. 44.**  
**Burgstraße Nr. 1, Ecke d. Thomaskirchhofs.**

**C. R. Kässmodel,**  
Conditoreiwaaren-Fabrikant von hier,  
empfehlen als vorzüglich

**Stangenkalmus, Ostindisch. Ingber,**  
**Genueser Citronat, kl. Orangen, feine**

**Chocoladen u. engl. Bonbons, als**  
**Ananas, Drops u. Rocks**  
in 30 div. Sorten. **Augustusplatz, rechts Ecke der 22. Buden-**  
**reihe. Fabrik Barfußmühle.**

**Die Düsseldorfer Senffabrik**  
empfehlen ihr echt Fabrikat in 1/4, 1/2, 3/4 u. 1/8 Anker, scharf u. mild.

**A. Nitzsche,**

früher Chr. Bauers Wwe., Burgstraße Nr. 6.

**Ganz feine Tafelbutter,**

wöchentlich dreimal frisch aus der Lommagischer Pflege, empfiehlt sehr billig **Carl Schaaß, Universitätsstraße am Moritzdamm.**

**Wilde italienische Enten**

empfang **A. C. Ferrari.**

**Schleswig-Holsteiner Butter,**

ganz frisch angekommen, à 7 und 7 1/2 Rgr. pr. Pfund empfiehlt **C. Salter, Petersstraße Nr. 17.**

**Frische große Holsteiner, Whitstabler**  
**und Natives-Austern,**  
**fette Kappler Pöcklinge,**  
**Kieler Sprotten,**

neue **Gothaer Cervelat- und Zungenwurst**

erhielt wieder Zusendung und empfiehlt

**Friedr. Wilh. Krause am Markt Nr. 2/386.**

**Geräucherten fetten Mal**

à Pfund 10 Kreuzer.

empfehlen und verkaufen

**Gotthelf Kühne, Petersstraße Nr. 43/34.**

**Fette Kieler Sprotten,**  
**frische Speck-Pöcklinge,**  
**frische ger. Spick-Aale,**  
**frischen fetten ger. Lachs**  
empfehlen ganz billig **W. D. Schwennicke's Wwe.**

**Westphäl. Schinken und Bumpnickel.**

Bumpnickel pr. Eilfuhr warm angekommen. — **Winter-**  
**Schinken zum Rohessen von 8 bis 14 &, Braunschweiger Würst**  
à 12 %, westphäl. à 10 %.

**Zumborn, große Fleischergasse, Stadt Frankfurt.**

**Butter.** Frische feine Tafelbutter ist zu haben  
**Burgstraße Nr. 2, 1. Etage.**

Frische **Rittergutbutter** ist von jetzt an fortwährend zu haben **Thomasgäßchen im Keller neben Stadt Berlin, bei H. Küber.**

**300 Schock gute „Borsdorfer Äpfel“** sind zu verkaufen **Gerberstraße Nr. 49 parterre.**

**Zur Beachtung.**  
**Juwelen, Perlen, Antiquitäten, so wie Gold und**  
**Silber kauft und bezahlt zu realen Werthpreisen**

**S. A. Hamburger**

aus Nordhausen,  
**Brühl Nr. 64, 1 Treppe.**

**Für Juwelen, Gold, Silber, Uhren**  
**zahlt den höchsten Preis**

**L. Schlesinger**

aus Berlin,  
**Brühl Nr. 31, 1 Treppe.**

**Juwelen, Perlen, Gold, Silber, Münzen, antike Spitzen,**  
**Porzellan und sonstige schöne Alterthümer werden Brühl**  
**Nr. 29 zu hohen Preisen aufgekauft von**  
**Jacob Goldschmidt aus Frankfurt a/M.**

**Zinn und Blei**

wird gekauft **Auerbachs Hof Nr. 11.**

Brühl Nr. 51 im blauen Harnisch, Remise Nr. 9, werden alte Summischebe und Abfall, so wie alte Regenschirme und Sessel von Fischbein zu den höchsten Preisen gekauft von  
M. L. Lether aus Berlin.

## Champagner-Flaschen

werden gut bezahlt bei Franz Volgt, Dresdner Straße.

## Hauskauf.

Ein Haus im Preise bis zu 7000  $\mathfrak{f}$  in der Gegend von Löhrs Plage bis zum Schützenhause wird zu kaufen gesucht. Adressen portofrei L. B. C werden poste restante Leipzig erbeten, worauf sogleich Antwort erfolgt. Vermittler werden verboten.

Zu kaufen gesucht wird eine Schneiderwerkstelle Klostergasse Nr. 2, 4 Treppen.

Auf ein in der Nähe Leipzigs gelegenes Landgrundstück, zu welchem 60 Acker Feld und Wiese, wie eine grössere Ziegerei gehören, und welches einen reellen Werth von 35,000  $\mathfrak{f}$  repräsentirt, suche ich zur ersten und alleinigen Hypothek 18,000  $\mathfrak{f}$ , die sofort angenommen werden können.  
Leipzig, am 27. September 1854.

Rechtsanwalt Robert Kleinschmidt.

12,000, 8000 und 2500  $\mathfrak{f}$  gegen Ründelsicherheit auf Hausgrundstücke und 6000  $\mathfrak{f}$  gegen ganz vorzügliche erste Hypothek auf 2 Landgrundstücke suche ich gegen 4% Zinsen sofort zu erborgen; dagegen habe ich zu Weihnachten d. J. oder Ostern 1855 15 bis 20,000  $\mathfrak{f}$  Stiftungsgelder auszuleihen. Adv. Hermann Simon.

## Agentur = Gesuch.

Ein junger Kaufmann, in Berlin ansässig und mit den besten Empfehlungen versehen, welcher längere Jahre die Messplätze und verschiedene Provinzen bereist und sich eine ausgedehnte Kundenschaft erworben hat, wünscht für Berlin Agenturen in couranten Artikeln zu übernehmen. Reflectirende belieben ihre Adresse unter C. V. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

## Agentur = Gesuch.

Ein in einer bedeutenden Handelsstadt Norddeutschlands wohnender Agent, über dessen Solidität genügende Auskunft ertheilt werden kann, wünscht noch gute Agenturen für renommirte Manufakturwaaren-Fabriken zu übernehmen.

Gefällige Offerten werden unter Z. Z.  $\mathfrak{H}$  15. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein in Berlin ansässiger Kaufmann sucht noch einige Agenturen, hauptsächlich in Seidenwaaren, Tuchen und andern Manufakturwaaren; derselbe hält sich bis Sonnabend hier auf.

Adressen nimmt die Expedition d. Bl. unter C. M.  $\mathfrak{H}$  1. an.

## Gesuch.

Sollte eine hiesige kinderlose Familie geneigt sein, einen 1 $\frac{1}{2}$ jährigen gefunden Knaben als Ziehkind bei sich aufzunehmen, so wird dieselbe gebeten, ihre Adresse beim Schneidermeister Hrn. Zwiebler, Burgstraße Nr. 26 im Hofe 3 Treppen niederzulegen.

Gesucht wird ein Ziehkind in gute Pflege Ulrichsgasse Nr. 54, 2 Treppen links bei Schmidt.

Gesucht wird zur Bethheiligung eines kaufmännischen rentablen Geschäfts ein in gutem Renommé stehender Herr oder Dame, welche etwas Vermögen besitzen.

Nähere Auskunft ertheilt J. G. Otto, Moritzstraße Nr. 10.

## Gesucht

werden einige solide Cigarrenmacher bei guter und fortdauernder Arbeit Gerberstraße Nr. 21 parterre rechts.

Gesucht. Ein paar Burschen finden dauernde Beschäftigung in der Metall-Knopffabrik von

G. F. G. Müller, Dresdner Straße Nr. 29.

Gesucht wird ein Bursche sogleich oder zum 1. October kleine Windmühlengasse Nr. 1 B.

Ein Bursche wird zum sofortigen Antritt gesucht im Wiener Saal.

Ein Laufbursche wird gesucht von Hermann Uhlmann, Gerberstraße Nr. 62.

Eine Directrice, tüchtig im Puffsch, wird nach Breslau zu engagiren gesucht. Böttchergäßchen Nr. 1, 1 Treppe, von 1 bis 2 Uhr zu melden.

Gesucht wird zum 1. October eine ordentliche Frauensperson zur Aufwartung für den ganzen Tag. Näheres alte Burg Nr. 14 parterre rechts.

**Gesucht** wird ein junges fleißiges Mädchen, in häuslicher Arbeit und im Nähen erfahren, das zugleich als Verkäuferin sich eignet.

Näheres Reichstraße Nr. 23, 1 Treppe hoch.

Gesucht wird ein in der Küche sehr bewandertes Mädchen. Näheres Poststraße Nr. 18, 1 Treppe beim Hausmann Waltherr.

## Gesucht

wird zum 1. October ein Mädchen, welches im Kochen und häuslicher Arbeit erfahren ist, längere Zeit bei einer Herrschaft gedient und gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Nur Solche haben sich zu melden Thomasmühlengasse Nr. 10, 1. Etage.

## Ein anständiges Mädchen

wird sofort für die Dauer der Messe zum Bedienen gesucht.

Näheres Antonstraße Nr. 1.

Ein Stubenmädchen, welches auch mit Kindern gut umzugehen weiß, wird zum 1. October gesucht. Zu melden Königsplatz Nr. 19, 1 Treppe links.

Ein Mädchen für die Küche wird zum 1. October gesucht kleine Windmühlengasse Nr. 1 B.

Ein Dienstmädchen wird gesucht bis zum Ersten. Zu erfragen in der Hainstraße, Bärmanns Hof, bei Städter.

Verhältnisse halber wird noch zum 1. October ein Dienstmädchen gesucht, welches sich jeder häuslichen Arbeit gern und willig unterzieht, auch über Brauchbarkeit und sittliches Betragen empfehlende Zeugnisse aufzuweisen hat. Nur solche können sich melden Petersstraße Nr. 24, 1. Etage.

## Eine Reifestelle

wird von Jemandem gesucht, der seit mehreren Jahren für ein gut renommirtes Seidenwaarenfabrikgeschäft Hannover, Oldenburg, Westphalen und Holland bereiste. Adressen nimmt die Exped. d. Bl. unter L. L.  $\mathfrak{H}$  3 entgegen.

## Gesuch.

Für einen Sohn achtbarer Aeltern wird eine Stelle als Lehrling auf einem Comptoir gesucht. Darauf bezügliche Offerten bittet man abzugeben in der Kaufhalle Nr. 8 in der Puppenfabrik.

## Gesuch.

Ein junger Mensch von 20 Jahren, welcher nächstes Jahr seinen Militär-Freischeln erhält, sucht eine Stelle als Markthelfer oder Bedienter; derselbe kann sogleich oder zum Ersten antreten.

Gefällige Adressen sind abzugeben Neumarkt Nr. 11 parterre.

Ein junger Mann, gelernter Gärtler, sucht als Arbeiter in welchem Fache es sei ein Unterkommen.

Zu erfragen Hospitalstraße Nr. 1 im Hofe parterre.

Ein gewandter junger Kellner, welcher nöthigen Falls Caution stellen kann und die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht so bald wie möglich eine Stelle.

Zu erfahren Nicolaisstraße Nr. 34 parterre.

Eine Demoiselle, war 4 Jahre im Verkauf, sucht Stelle als solche. Näheres Reichstraße Nr. 9 im Hofe 2 Treppen.

Eine Frau in gefesteten Jahren sucht eine Stelle für eine einfache Wirtschaft, hier oder auswärts. Zu erfragen Neulirchhof Nr. 45, 3 Treppen hinten heraus.

Ein junges starkes Mädchen, welches fast 1 $\frac{1}{2}$  Jahr bei ihrer Herrschaft dient, sucht zum 1. October oder später Dienst für Alles. Das Nähere Georgenstraße Nr. 17, 2 Treppen.

Eine gesunde ausstillende Amme vom Lande sucht zum 1. Oct. ein Unterkommen. Zu erfragen Hospitalplatz Nr. 3 links parterre.

# Im Nachweisungs-Comptoir für Handlungs-Local

von Ludwig Caspary, Katharinenstraße Nr. 6,

können noch für nächste Jubilate-Messe nachgewiesen werden verschiedene Gewölbe, erste Etagen und andere Handlungslocal, alles in der besten Lage. Auch können noch einige Gewölbe und erste Etagen in der Hainstraße, b. ste Turlage, nachgewiesen werden

## Restaurations-Gesuch.

Gesucht wird ein in der innern Stadt gelegenes Restaurations-Local zu Weihnachten oder Ostern zu beziehen. Adressen bittet man niederzulegen unter A. Z. No. 99, in der Expedition d. Bl.

## Messlocal-Gesuch.

Für künftige Ostermesse und folgende wird ein Local 1. oder 2. Etage, in der Reichstraße gelegen, zu miethen gesucht. Adressen beliebe man bei der Expedition d. Bl. unter O. O. einzureichen.

**Zu miethen gesucht** wird wo möglich in der Marienvorstadt eine grosse, gut meublirte Stube nebst Schlafzimmer. Adressen unter H. A. H. durch die Expedition d. Bl.

Gesucht wird von kinderlosen, pünctlich zahlenden Leuten ein kleines Logis von 2 bis 3 heizbaren Stuben in einer Vorstadt im Preis von 60 bis 80 Thlr. Adressen bittet man abzugeben im Gewölbe des Herrn Gustav Schindler, Kochs Hof.

## Gesucht

wird zu Ostern 1855 ein Logis, hohes Parterre, 1. oder 2. Etage, von ca. 6 Stuben, 4 Kammern nebst Zubehör, und Garten, wo möglich in der Dresdner Vorstadt gelegen. Offerten mit Angabe des Preises werden erbeten Plauenscher Platz Nr. 2-3, 2 Treppen.

Gesucht wird von einer ledigen Frauensperson sogleich eine unmeublirte Stube und Kammer mit separatem Eingang. Adressen mit Preisangabe sind niederzulegen Dresdner Straße Nr. 63 im Hausstand.

Gesucht wird von einem soliden Mädchen ein meublirtes Stübchen mit Bett. Adressen bittet man abzugeben Klosterstraße Nr. 2, 4 Treppen.

Ein pünctlich zahlendes Mädchen sucht bis 1. November eine Stube ohne Meubles im Preise bis zu 15 Thlr. Näheres Petersstraße Nr. 7 im Bäckerladen.

## Bekanntmachung.

Die Herren Hausbesitzer und Administratoren ersuche ich ergebenst, die Verzeichnisse von frei werdenden Familienwohnungen und Geschäftslocalen jeder Art von Weihnachten und Ostern mir baldigst zukommen zu lassen, indem ich von mehreren respectablen Familien zur Besorgung beauftragt bin.

W. Krobitzsch, Local-Comptoir für Leipzig, Barfußgässchen Nr. 2.

Eine Tuchfabrik im südlichen Deutschland, durch Wasserkraft betrieben, steht mit allen erforderlichen Maschinen zu vermieten.

Schriftliche Franco-Anmeldungen mit J. F. bezeichnet sind in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

## Messvermietung.

Von der Ostermesse 1855 an ist im Salzgässchen Nr. 1/587, 1. Etage, eine Stube, zu einem Musterlager passend, zu vermieten und das Nähere daselbst zu erfragen.

## Gewölbe-Vermietung.

In der Nähe des Marktes, sehr frequenter Lage, ist für nächste Oster- und folgende Messen ein nicht zu großes Gewölbe zu vermieten. Näheres bei Herren Hinkel & Co., goldne Gasse im Brühl.

Wohnortveränderung halber ist jetzt oder zu Weihnachten Dorotheenstraße Nr. 3 rechts parterre, Sonnenseite, eine wohl-eingerichtete, mit allen Bequemlichkeiten versehene Familienwohnung mit Gartengenuß zu vermieten.

## Vermietung.

Der zeitlich zum Holzhandel benutzte, in dem an der Glockenstraße gelegenen Beckerschen Grundstück befindliche Platz nebst Schuppengebäuden ist anderweit zu vermieten durch

Adv. Benthner sen., hohe Straße Nr. 13.

## Vermietung.

Eine Familienwohnung zu 275 Thlr. ist in Nr. 12, eine dergleichen zu 120 Thlr. in Nr. 11 der Burgstraße zu vermieten durch

Anwalt Volkmann.

**Vermietung.** Eine schön eingerichtete, geräumige Familienwohnung mit 7 Stuben und allen Bequemlichkeiten, an einer belebten Promenade der innern Vorstadt gelegen, ist Bezugs halber für einen ermäßigten Preis sofort zu vermieten und ertheilt Herr Carl Schubert, Reichstraße Nr. 13, nähere Auskunft darüber.

Gesucht wird ein Theilnehmer zu einer freundlichen Stube gleich oder zum 1. October, Georgenstraße Nr. 16 parterre.

**Zu vermieten.** Eine gut meublirte Stube an der Promenade Mühlgasse Nr. 6, 3 Treppen.

**Zu vermieten** sind im neuen Hause in Räbers Garten vor dem Zeiger Thore 4 Stuben nebst Zubehör und Garten für 100  $\frac{1}{2}$ .

## Zu vermieten

und sofort zu beziehen ist an einen einzelnen Herrn ein elegant meublirtes Zimmer nebst Schlafstube, Sommerseite, und Näheres darüber zu erfahren äußere Dresdner Straße Nr. 87 parterre links, 2. Haus vor dem Thore.

**Zu vermieten** ist eine freundliche meublirte Stube, sofort zu beziehen, kleine Fleischergasse Nr. 11, 1. Etage.

**Zu vermieten** und gleich zu beziehen ist eine Stube mit Schlafzimmer, meßfrei, an ledige Herren, 1 Treppe vorn heraus große Fleischergasse Nr. 22.

**Zu vermieten** ist sofort eine Stube und Kammer mit oder ohne Meubles Petersstraße Nr. 9, im Hofe 3 Treppen quervor.

**Zu vermieten** ist eine helle Kammer als Schlafstube und Aufenthalt in der Wohnstube für ein solides Mädchen Neumarkt Nr. 24, 4 Treppen.

## Zu vermieten

ist an einen oder 2 ledige Herren eine gut meublirte Stube mit Schlafcabinet, sogleich oder später zu beziehen, Königsplatz Nr. 14, 4 Treppen links.

**Zu vermieten** ist eine fein meublirte Stube Lurgengarten parterre Nr. 6.

**Zu vermieten** ist eine freundlich meublirte Stube in erster Etage. Näheres Petersstraße Nr. 39 in der Conditorei.

Eine Stube, elegant meublirt, mit freundlicher Aussicht, ist an einen Herrn Kaufmann oder Beamten zu vermieten. Näheres Universitätsstraße im goldnen Bär beim Hausmann.

Eine kleine Stube mit Kammer ohne Meubles ist zu vermieten an einen Herrn oder Dame Burgstraße Nr. 1, 3 Tr. linker Hand.

Eine junge Dame findet bei anständiger Familie Logis und Beköstigung. Näheres J. D. No. 3. poste rest.

## Naturhistorisches Cabinet in der Centralhalle.

Während der Messe ist täglich das naturhistorische Cabinet von Etieglitz aus Antwerpen ausgestellt, worunter sich besonders drei über 2000 Jahre alte peruanische Mummies, Mann, Frau und Kind, auszeichnen. Programm und Geschichte der Entdeckung sind an der Cassé à 1 Kreuzer zu haben. Entrée 10 Rgr.,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Duzend Billets billiger. Kinder die Hälfte.

# Grosses Circus-Theater von Gebr. Schneider, Monfroid & Nief

in der gedeckten, elegant und bequem eingerichteten Arena auf dem **Kosplatz**, vis à vis der Posthalterei.  
Heute Donnerstag den 28. September und während der Messe täglich 2 große Hauptvorstellungen.  
Anfang der ersten Vorstellung 1/2 5 Uhr, der zweiten 8 Uhr Abends.  
Programms sind im Circus zu haben.  
Preise der Plätze: Reservirter Platz 15 Ngr., 1. Platz 10 Ngr., 2. Platz 5 Ngr., 3. Platz 2 1/2 Ngr.  
Casseneröffnung eine Stunde vor Beginn der Vorstellung.

**Täglich Frikells Vorstellungen**  
in der höheren Magie in einer noch nie  
dagewesenen Art.

Heute Donnerstag, so wie jeden Tag in der Woche

## grosse Vorstellung

Abends 7 1/2 Uhr.

Näheres die Zettel,  
welche nur bei der Casse ausgegeben werden.

### Der brillante Zauberpalast

ist jeden Mittag von 12 bis 1 Uhr unentgeltlich zu besehen.



Vor dem Petersthore  
auf dem  
**Königsplatze**  
großer brillanter orientalischer  
**Zauber-Palast**  
vom Thaumatrophen  
**Magister Frikell.**  
Näheres die Zettel.

## Circus National von C. Reimschüssel Witwe.

Heute und folgende Tage der Messe Vorstellungen in der Reitkunst und Pferdebedressur. Heute zum ersten Male lebende  
Bilder mit dressirten Pferden, hier noch nicht gesehen. — Zugleich erlaube ich mir aufmerksam zu machen, daß die ausgezeichneten  
Apportir-, Spring- und Schulpferde nur in meinem Circus zu sehen sind.  
Tagesvorstellung 3 1/2 Uhr. Hauptvorstellung 8 Uhr.

### Großes Zaubertheater

des Fürstl. Fürstbergischen und Herzogl. Sachsen-Coburg-  
Gothaischen Hofkünstlers und Prof. der Magie und Physik,  
in Verbindung des

italien. Affentheaters des Herrn Mutti.

Täglich während der Messe große Vorstellung in der höheren  
Magie und aus dem Gebiete der scheinbaren Zauberkünste, und  
die Production der hier schon vielberühmten Wunderdame und  
Wahrsagerin.

Anfang der ersten Vorstellung Nachmittags 4 Uhr; der zweiten  
6 Uhr; der dritten Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: I. Platz 7 1/2 Ngr.; II. 5 Ngr.; III. 2 1/2 Ngr.  
Kinder unter 10 Jahren die Hälfte.

Der Schauplatz ist auf dem Kosplatze.

A. Kallenberg.

**C. Schirmer. Heute 7 Uhr.**  
Gothischer Saal.

### Große Funkenburg.

Heute Donnerstag den 28. Septbr.  
humoristische

**Gesangs-Vorträge.**

Um zahlreichen Besuch bittet

**J. Frey.**

Anfang 8 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.  
Morgen Freitag **Weißes Kaffeegarten.**

**Schneemann's Restauration, Neumarkt.**

Heute Abend humoristische Gesangs-Vorträge der Hrn. Kalla,  
Kuehlsberger und Frau. Morgen in der Münchner Bierhalle.



### Lange's Restauration

in der Nicolaisstr. Heute Donnerstag launige Gesangs-  
vorträge von **E. Oberländer**, wozu Herren und  
Damen freundlichst einladet d. D. Anfang 7 Uhr.

### Hôtel de Saxe.

Heute Abend humoristische Gesangs-Vorträge der Herren  
**Stracke, Stahlheuer, Music und Bing.**

**Die Sängergesellschaft von Sübner**  
aus Berlin

befindet sich auf dem Kosplatz in Lange's Bude, und werden  
dieselbst die neuesten launigen und komischen Piecen vorzutragen  
die Ehre haben und bitten um zahlreichen Besuch.

### Die Restauration

von **J. G. Gürtler,**

Sporengäßchen Nr. 7,

empfiehlt dem geehrten hiesigen und fremden  
Publicum ein echtes Köpfschen bair. Bier,  
so wie Wein, Punsch, Grog und Kaffee.

Gesang und musikal. Vorträge  
der Geschw. Hartig.

### Staudens Ruhe in Reudnitz.

Heute Abend 6 Uhr **Speckkuchen** etc. **Echt bairisches**  
**Bier à Seidel 15 A** (Prima-Qualität), reinstes Hopfen- und  
Malzgebräu, empfehle ich als ausgezeichnet und lade dazu höflichst  
ein. **Franz Klopsch.**

### Drei Lilien in Reudnitz.

Heute Abend **Speckkuchen**, wozu ergebenst einladet **W. Sahn.**



# Decoration aus Tausend u. eine Nacht im Hôtel de Pologne.

Während der Dauer der Messe wird in den oberen Sälen bei  
Concertmusik Mittags und Abends à la carte gespeist.

Die *Table d'hôte* beginnt präcis 1 Uhr.

Der TUNNEL ist geöffnet.

## Hôtel de Pologne.

# Heute Extra-Concert

unter Leitung des Musikdirectors **Erdmann Puffholdt.**

Anfang 7 Uhr. Entree à Person 2½ Ngr. Das Nähere durch das Programm.



# Grosses Concert im Unions-Saale der Centralhalle von Fr. Riede.

Anfang 7 Uhr. — Entree à Person 2½ Ngr.

## TABLE D'HÔTE

Mittags 1 Uhr à Couvert 15 Ngr.

Déjeuners, Dinners und Soupers à la carte.

## CENTRAL-HALLE.

Heute Donnerstag den 28. September

# CONCERT von Friedrich Riede.

## PROGRAMM.

- I. Theil.** 1) Kriegers Lust, Marsch von Jos. Gungl. 2) Ouverture zur Oper „Zampa“ von Herold. 3) Rosen ohne Dornen, Walzer von Strauß sen. 4) Finale des zweiten Actes aus der Oper „Ernani“ von Verdi.
- II. Theil.** 5) Ouverture zum „Sommernachtstraum“ von F. Mendelssohn-Bartholdy. 6) Krönungs-Walzer von Lanner.
- 7) Arie aus der Oper „Stradella“ von Flotow. 8) Traumbilder, Phantasie von H. C. Lumbye. (Hierzu ein Gedicht.)
- III. Theil.** 9) Concert-Ouverture von Richard Müller. 10) Herbstblätter, Walzer von Fr. Riede. 11) Caprios héroiques von A. von Kontsky. 12) La Viennoise, Polka-Mazurka von Strauß jun.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2½ Ngr.

**Schweizerhäuschen. Heute Concert. Anfang 3 Uhr**

## ODEON.

Heute Donnerstag großer orientalischer Ball.

Anfang 7 Uhr. Damen haben freien Eintritt.

Morgen Freitag Concert und Ballmusik.



# Leipziger Tageblatt.

Donnerstag (Dritte Beilage zu Nr. 271.) 28. September 1854.

Im großen  
neu restaurirten Saale des Schützenhauses  
heute Abend Concert

mit starkbesetztem Orchester vom Musikchore unter Direction von W. Serfurth.  
Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.  
Ueber die aufzuführenden Musikstücke werden am Eingange Programms ausgegeben.

Der Unterzeichnete wird es sich angelegen sein lassen, durch die Speisen à la carte, so wie durch preiswürdige Weine und echt bairisches Bier die Besucher des Schützenhauses seinerseits zufrieden zu stellen.  
C. Hoffmann.



## Hôtel de Prusse (grosser Saal).

Heute Donnerstag

### Concert der Tyroler Sängerfamilie Schattinger.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.

Morgen Freitag in Wells Kaffeegarten.

## Kaiser von Oesterreich, Nicolaisstraße Nr. 41.

Während der Messe befindet sich mein Restaurationslocal im Hofe eine Treppe, wo Mittags und Abends, so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird. Mein bairisches Bier empfehle ich à Seidel 2 Ngr. als vorzüglich schön.  
NB. Heute Abend Roastbeef mit Madeira sauce.

C. F. Lebe.

## Restauration in Gerhards Garten.

Täglich Table d'hôte 12 1/2 Uhr (Couvert 10 Ngr).

Zu jeder Tageszeit ausgewählte Speisen à la carte. Ergebenst

M. Vollrath.

## Stadt Cöln, Brühl Nr. 25.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß in meinem neu eingerichteten Locale Mittags und Abends à la carte gespeist wird. Zugleich empfehle ich mein bairisches Bier, so wie alle Tage früh Bouillon etc.

C. A. Mey.

## Die Restauration von C. G. Thiele, Neufirchhof Nr. 1,

empfehlte einem geehrten Publicum ein feines Köpfchen bairisches Bier, Wein, Punsch, Grog, Kaffee und andere Getränke.

### Heute Abend musikalische Abendunterhaltung.

Heute Abend musikalische Abendunterhaltung von Geschwister Richter aus Magdeburg, wozu ergebenst einladet  
C. G. Cramer, Petersstraße Nr. 25.

## Restauration von Emmerich Kaltschmidt, Klostersgasse Nr. 7.

Während der Messe wird bei mir zu jeder Tageszeit à la carte gespeist. Mein Thüringer Lagerbier, Prima-  
Qualität, so wie meinen echten Frankfurter Aepfelwein kann ich allen Feinschmeckern bestens empfehlen.

## Münchener Bierhalle.

Zu feinem Münchener Bier, guten Speisen und Schlachtfest  
ladet ergebenst ein  
Görsch, Burgstraße Nr. 21.

## Restaurations von A. Pfan, Böttberggäßchen Nr. 4.

Heute Abend Klöße mit russischem Topfbraten. Baiarisches Bier vorzüglichster Qualität empfiehlt

b. d.

## Geraer Felsenkellerbier, Prima-Qualität à Seidel 13 Pf.

Heute Abend Rindslende und Ente mit Blumentohl u. NB. Morgen Speckkuchen bei Carl Weiwert, Unversitätsstr. Nr. 8.

## Berbfster Bitterbier, so wie Lagerbier, beide Sorten ausgezeichnet, empfiehlt Kranigky.

Heute Abend ladet unter einer Auswahl anderer warmer Speisen auch zu Schälrippchen höflichst ein  
Kranigky, Schloßgasse Nr. 3.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet  
Restaurateur S. W. Schulze, Tauchaer Straße Nr. 11.

Heute Abend Schweinsknochelchen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut bei  
F. Wieprecht, Katharinenstraße Nr. 20.

Heute Abend Schweinsknochelchen und sauren Rinderbraten mit Kartoffelklößen, wozu ergebenst einladet  
W. Fiedler in Krafts Hofe, Brühl Nr. 64.

Goldener Hirsch. Heute Abend Pöfelschweinskeule und Klöße nebst einem Töpfchen Weisenselzer ff. Es ladet höflichst ein  
C. S. Maede.

Morgen Schlachtfest; früh Wellfleisch, von Mittag an Brat- und frische Wurst mit Erbsmus und Sauerkraut bei  
C. verw. Paul, Plauenscher Platz Nr. 5.

## Großer Kuchengarten.

Täglich frischen Obst- und div. Kaffeeuchen, so wie alle Abende verschiedene warme und kalte Speisen. Das echt Baiarische von Kurz, so wie das Lagerbier sind bestens zu empfehlen.

C. Martin.

## Weisses Ross,

Brühl Nr. 22.

Heute erhielt ich eine ganz frische Sendung von dem beliebten Geraer Luxusbier, welches ganz frisch verzapft wird, und lade Abends zu Karpfen mit Pellkartoffeln und Krautsalat ergebenst ein.

F. Göze.

## Tauchaer Bierniederlage.

Heute Abend Karpfen polnisch nebst einem feinen Töpfchen Lagerbier, wozu ergebenst einladet

C. S. Schlegel, Gewandgäßchen Nr. 2.

Heute Abend ladet zu Schweinsknochelchen mit Klößen und Meerrettig ergebenst ein  
C. F. Joachim, Hospitalstraße Nr. 5.

Heute Abend Schweinsknochelchen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut. Zugleich empfehle ich mein vorzügliches baiarisches Bier à Seidel 15 Pf., und lade dazu freundlichst ein.

C. Saake, Plauenscher Platz Nr. 1.

## Goldner Hirsch.

Heute früh Speckkuchen.

Heute früh halb 9 Uhr ladet zu Speckkuchen ergebenst ein  
Mehlhorn neben der Post.

Heute früh 1/2 9 Uhr Speckkuchen so wie alle Morgen Bouillon, wozu ergebenst einladet  
Ch. Mieth, Neumarkt Nr. 23.

## Eine Kiste,

gez. C. K. 5478. Vorsicht,

ist aus der 6. Glasbudenreihe wahrscheinlich irrtümlich abgeholt worden.

Der jetzige Besitzer derselben möge sie an Herrn Ludwig Serber, Reichsstr. Nr. 3, gegen Erstattung der Spesen abgeben.

## Fünf Thaler Belohnung

wird demjenigen zugesichert, der ein Notizbuch in schwarzem Einband, das nur für den Besitzer Werth hat, welches von der Petersstraße über den Grimma'schen Markt nach dem Brühl zu verloren gegangen, gefunden und solches Petersstraße, St. Wien, bei Herrn Gastwirth Mätscher zurückbringt.

## Verloren

wurde am vergangenen Montage ein goldnes emailirtes Gliederarmband. Der Finder erhält bei Zurückgabe desselben den Goldwerth als Belohnung bei Julius Dannenberg aus Zittau, Brühl Nr. 11 parterre im Gewölbe.

Verloren wurde Dienstag Abend auf dem Rosplatz ein Portemonnaie, enthaltend einige Scheidemünze und einen Ring, gravirt W. V. Gegen 1 Thlr. Belohnung abzugeben bei Frau Steyerwald am Rathhaus, der 5. Budenreihe gegenüber.

Verloren wurde den 26. Nachmittags eine blau emailirte Broche von der hohen Straße bis zu den Schaubuden. Gegen gute Belohnung abzugeben hohe Straße Nr. 11, 3. Etage.

Verloren wurde eine Kindertasche vom Café Braun bis auf die hohe Straße, inliegend ein Taschentuch und ein Portemonnaie mit 20 Ngr. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen angemessene Belohnung Zeitzer Straße Nr. 22 parterre abzugeben.

## Verloren

wurde am 26. Septbr. eine goldne Broche (Weinblatt). Gegen Belohnung abzugeben Königplatz Nr. 1 parterre links.

Eine sehr arme Witwe hat ein Portemonnaie in Seide gestiftet und mit dem Inhalt von 1 Thlr. 21 Ngr. 3 Pf. im Durchgange der Buden verloren, und bittet den ehrlichen Finder dringend, selbiges im Buttergeschäft NicolaiKirchhof Nr. 5 abzugeben.

Eine Arbeitstasche von lilla Atlas, mit Stahlperlen u. Gurken-Samen verziert, ist am Mittwoch in der 11ten Stunde von der Centralhalle bis Erdmannstraße Nr. 1 verloren worden. Wer selbige gefunden, wird gebeten, solche gegen Belohnung abzugeben Erdmannstraße Nr. 1, 1 Treppe.

Der Herr, welcher am vergangenen Sonnabend Abends aus der Weinstube des Herrn Ferrari hier einen fremden Stock mit eisernem Griff, einen Pferdekopf darstellend, mitnahm, wird hiermit aufgefordert, selbigen recht bald an den oben Genannten zurückzugeben.

Der am 26. d. Abends im Odeon wohl erkannte Herr, wird man gehörige Massregeln zu nehmen wissen.  
Bleibt diese freundschaftliche Aufforderung unberücksichtigt, so richtet Hainstrasse Nr. 12 im Hofe in Empfang zu nehmen.  
hat, wird hierdurch ersucht, denselben gegen Rückgabe des welcher jeden Falls nur aus Versehen seinen Hut verwechselt, der am 26. d. Abends im Odeon wohl erkannte Herr,

## Empfehlung.

Wir hatten schon einige Mal das Vergnügen, den launigen Gesangsvorträgen der Herren Kalla, Knebelberger sammt Frau mit beizuwohnen, und können dem Publicum dieses Sängertrio nur bestens empfehlen.

Mehrere Gesangs- und Musikfreunde.

## Gasthofs-Empfehlung in Leipzig.

Bei meiner Durchreise durch Leipzig am 18. und 19. Septbr. zahlte ich im Gasthose „Stadt Nürnberg“ für ein elegant meublirtes zweifenstr. Zimmer pro Nacht nebst Kaffee, Brod und Butter 18 Ngr. 5 Pf.; dagegen in „Stadt Rom“ für ein domestikenmäßig meublirtes, nach engem Hofe belegenes, kleines, feuchtes Zimmer, zu welchem ein dunkler schmaler Gang führt, pro Nacht nebst Kaffee 1 Thlr. 13 1/2 Sgr., wie die Quittungen ausweisen.  
Der Rentant **D. Hornung**  
in Berlin.

Einige Kunstfreunde und Kenner können es nicht unterlassen, auf die

### Curiositäten - Gallerie

des Herrn **C. Oeser & Comp.** das Publicum aufmerksam zu machen, welche in einer anspruchlosen Bude Raritäten und Seltenheiten darbietet, die man in den größten Sammlungen nur zu oft vergeblich sucht. Außerdem liefern viele Gegenstände, von denen nur das **Teleskop**, durchs Herz zu sehen, erwähnt wird, den reichlichsten Stoff zur launigen Unterhaltung des Publicums. Darum säume Niemand, für den äußerst gering gestellten Eintrittspreis obige Gallerie in Augenschein zu nehmen.  
**L. D. N.**

### Entgegnung!

Den Einsendern der „Berichtigung“ in Nr. 270 d. Bl. hiermit unsern Dank dafür, daß sie in so offener Weise gestehen, wie sehr wir ihnen schon diese erste Messe Concurrenten geworden sind.

Wir werden es uns angelegen sein lassen, durch eigene, geschmackvolle Anfertigung von

### Porzellan- u. Glasspielwaaren

u. f. w.

bei reeller und solider Bedienung uns immermehr das Zutrauen zu erwerben, wodurch wir allein unserer Concurrenz begegnen können.

### Die Fabrikanten

**Höhn & Henne,**

nur aus Neuhaus in Thüringen.

Musterlager: **Nicolaisstraße Nr. 33, 3 Treppen.**

„Die weiblichen Seeleute“ verbitten sich ernstlich  
**mehrere Abonnenten.**

Weibliche Seeleute — ordinar — wohlfeiler Wig. Dürfen wohl arme beklagenswerthe Leute noch im Tode schlecht gemacht werden? — Erbärmlich!

Das Directorium der Polytechnischen Gesellschaft hat beschlossen, ihr Local zum Zwecke einer

## Musterausstellung

für diese Messe zur Disposition zu stellen. Das Nähere besagt ein Prospect, welcher bei Herrn Hofmeister (Grimma'sche Straße Nr. 9), und bei Herrn Bieweg (Markt, 8. Budenreihe Nr. 56) umsonst zu erhalten ist. Anmeldungen werden baldigst erbeten und im Locale der Ausstellung (erste Bürger-schule parterre) täglich zwischen 9 und 4 Uhr angenommen.

**Der Comité.**

### Die Noth unter den Abgebrannten in Sebnitz

ist trotz der Unterstützungen, die von hier und andern Orten bereits dahingesendet worden sind, doch noch so groß, daß nur die allge-meinste Theilnahme sie einigermaßen lindern kann. Ich erbitte mich deshalb zu fortwährender Annahme milder Gaben, über die ich bei geschlossener Sammlung speciell quittiren werde.

**Ferdinand Schulze, Grimma'sche Straße Nr. 37.**

**Städtische Speiseanstalt** (freier Verkauf von 11—12 1/2 U. à Port. 12 S.). Morgen Freitag: weiße Bohnen mit Rindfleisch.

### Angekommene Reisende.

Albrecht, Kfm. v. Altona, Palmbaum.	Alberti, Kfm. v. Zittau, Hotel de Baviere.	Böhrt, Fabr. v. Prag.
Albrecht, Kfm. v. Halle, Tiger.	Bailléhache, Kfm. v. Paris, Hotel de Baviere.	Bauer, Insp. v. Ratibor, und
Apel, Fabr. v. Dresden, Katharinenstraße 16.	Baumgärtel, Bark. v. Hamburg, und	Bollendorff, Assessor v. Berlin, S. de Pologne.
Alterthum, Kfm. v. Magdeburg, Hall. Str. 7.	Boyle, Frau v. London, Stadt Dresden.	Blumenthal, Kfm. v. Löbejün, Tiger.
Aloberg, Kfm. v. Volkmarren, Neustädt. Hof 11.	Bernhardt, Fabr. v. Berlin, schwarzes Kreuz.	Bruno, Kfm. v. Gohlis, deutsches Haus.
v. Arnimsky, General v. Madrid, St. Breslau.	v. d. Borch, Kfm. v. Goch, Palmbaum.	Bögel, Fabr. v. Cuhl, Markt 17.
Arnhold, Kürschner v. Stollberg, braunes Roß.	Bozic, Kfm. v. Belgrad, Katharinenstraße 2.	Bauer, Kfm. v. Berlin, Grimm. Straße 5.

Weibliche Seeleute — o wöh! Ist das Arbeit für gute Schauspieler? — Nö, das gewiß nicht! — Spült mör den Schmutz weg, daß es wieder renntlich uf de Bühne ausfieht!

..... Warum so bitter — hab' ichs verdient um Thretwillen? — Leide ich nicht schon darum, daß ich fürs Theuerste auf Erden keinen Namen habe! —

Ich kann nur bedauern, daß Du mir zutraust, diesen Weg betreten zu haben. Auf diesem Wege nie.

Dem Herrn **Gustav Liebert**, Bürger und Hausbesitzer in Schleuditz, Beutel-L. a. r. und Fabrikant, zu seinem heutigen 56. Geburtstage die herzlichsten Glückwünsche.

Die Verfügung treffende —

**Verpätet.**

Meinen herzlichsten Dank dem alten Mann für die reichliche Blumenspende.

26. September.

**Auguste W...mann.**

Nach **Sebnitz** konnten wir heute abermals absenden 67  $\text{fl}$  baar, von Heymann Welter u. Co. 10  $\text{fl}$ , W. B. 1/2  $\text{fl}$ , E. S. Nitzsche u. Co. 10  $\text{fl}$ , Adv. A. Prase 3  $\text{fl}$ , Witwe H. 1  $\text{fl}$ , Stadtrath Fleischer 10  $\text{fl}$ , Appell.-Rath Schmidt 3  $\text{fl}$ , Ehr. Morgenstern u. Co. 10  $\text{fl}$ , E. A. B. 5  $\text{fl}$ , Quandt u. Mangelsdorf 5  $\text{fl}$ , Schimmel u. Co. 3  $\text{fl}$ , G. Walther 1  $\text{fl}$ , H. R. u. D. 1  $\text{fl}$ , H. F. 3  $\text{fl}$ , A. 1646 2/3  $\text{fl}$ , E. P. 1  $\text{fl}$  und 3 Packete Kleidungsstücke von E. L., Appell.-Rath Schmidt und Frau G. Harkort.

Im Namen der armen Abgebrannten sagen wir für diese reichen Spenden herzlichsten Dank und bleiben zur Annahme fernerer Liebesgaben gern bereit.  
**Berger & Voigt.**

**Für die Abgebrannten in Sebnitz**

gingen bis heute ein und wurden abgesandt von: G. R. 2  $\text{fl}$ , J. W. E. W. L. 1  $\text{fl}$ , F. 15  $\text{fl}$ , J. R. 20  $\text{fl}$ , B. R. 5  $\text{fl}$ , E. F. Hbl. 1  $\text{fl}$ , der Herr segne es! W. W. R. 1 1/2  $\text{fl}$ , Prof. Dr. Lindner 5  $\text{fl}$ , L. R. 20  $\text{fl}$ , D. A. M. 10  $\text{fl}$ , Fr. Sophie 1  $\text{fl}$ , F. u. A. Bdl. 5  $\text{fl}$ , A. P. 20  $\text{fl}$ , R. 5  $\text{fl}$ , H. 5  $\text{fl}$ , L. E. 20  $\text{fl}$ , E. Hothorn 1  $\text{fl}$ , Jg. 15  $\text{fl}$ , W. Koloff 1  $\text{fl}$ . Summa  $\text{fl}$  22. 25  $\text{fl}$  und 4 Packete Kleidungsstücke von: Thomas, W. W. R., Bösenberg, L. R.

Für die freundlichen Gaben herzlich dankend, bitten um fernere gültige Beiträge **Friedrich & Linde**, Petersstraße Nr. 42.

Dank, herzlichsten Dank allen Denen, die uns bei dem uns so hart betroffenen Verluste unseres guten Sohnes und Bruders, **Ferdinand Soyer**, durch innige Theilnahme zu trösten suchten.

Besonders aber Denen herzlichsten Dank, die ihm die letzte Ehre erwiesen und seinen Sarg so reichlich mit Blumen schmückten.  
Leipzig, den 27. September 1854.

**Die Hinterlassenen.**

- Bäcker, Kfm. v. Böhmen-Leipa, goldnes Sieb.  
 Bäcker, Kfm. v. Wien, Hall. Straße 14.  
 Becker, Juw. v. Pforzheim, Brühl 89.  
 Bachfeld, Kfm. v. Frankf. a/M., Salzgäßch. 1.  
 Blumenreich, Kfm. v. Berlin, Hall. Gäßchen 6.  
 v. Dilling, Frau v. Dellmannsdorf, d. Haus.  
 Buchmann, und  
 Bodstein, Kaufl. v. Berlin, Stadt Wien.  
 Brückner, Rent. v. Plauen, Hotel de Russie.  
 v. Büdlo, Ingen. v. Verdun, Stadt Kiesa.  
 Chahind, Kfm. v. Bukarest, Katharinenstr. 2.  
 Cohn, Kfm. v. Magdeburg, Kaiser v. Oestreich.  
 Cohn, Kfm. v. Odessa, Stadt Wien.  
 Cramer, Kfm. v. Wittin, goldne Sonne.  
 Cohn, und  
 Caspar, Kaufl. v. Berlin, Hotel de Pologne.  
 Calm, Kfm. v. Bernburg, und  
 Cohn, Kfm. v. Nordhausen, Palmbaum.  
 Clarke, Rent. v. London, Hotel de Baviere.  
 Deußen, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.  
 Dresel, Fabr. v. Meerane, Schloßgasse 12.  
 Duncker, Kfm. v. Greifswalde, Burgstraße 30.  
 David, Kfm. v. Berlin, Stadt Berlin.  
 Dietrich, Fabr. v. Gröna, Stadt London.  
 Dreuba, Obef. v. Breslau, Hotel de Pologne.  
 Doney, Regoc. v. Florenz, und  
 Dresler, Kfm. v. Erfurt, Palmbaum.  
 Düring, Kfm. v. Gesees, Stadt Hamburg.  
 Döbrig, Modelleur v. Sonneberg, St. Breslau.  
 Davignon, Kfm. v. Frankenhäusen, Palmbaum.  
 Dreßler, Kfm. v. Giesfeld, Stadt Berlin.  
 Eichhorn, Modelleur v. Sonneberg, St. Breslau.  
 Eißig, Köpfl. v. München, deutsches Haus.  
 Engel, Kfm. v. Czernowitz, schwarzes Kreuz.  
 Gib, Kfm. v. Nienburg, Schuhmachergäßchen 7.  
 Gräbe, Kfm. v. Wolgast, Burgstraße 30.  
 Gydman, Kfm. v. Wien, Katharinenstraße 2.  
 Giesbach, Kfm. v. Giesleben, goldne Sonne.  
 Giersheim, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 10.  
 Fischer, Abgef. v. Zwickau, braunes Ros.  
 Federlein, Lehrer v. Merkendorf, St. Nürnberg.  
 Falke, D. v. Jena, Stadt Dresden.  
 Förster, Kfm. v. Berlin, Stadt Breslau.  
 Falk, Kfm. v. Posen, Stadt Hamburg.  
 Frohmüller, Pastor v. Breslau, grüner Baum.  
 Friedsam, Uhrm. v. Memmesdorf, g. Arm.  
 Grage, Kfm. v. Bromberg, Stadt Hamburg.  
 Geraus, Fabr. v. Weissenand, und  
 Glas, Fabr. v. Reichenbach, 3 Könige.  
 Goldenberg, Kfm. v. Hamburg, Petersstr. 9.  
 Goldschmidt, Fabr. v. Berlin, Nicolaisstraße 33.  
 Giesecke, Kfm. v. Braunschweig, gr. Fischg. 4.  
 Grünbaum, Kfm. v. Rotenburg, Hall. Gäßch. 6.  
 Georgiewitz, Kfm. v. Belgrad, Katharinenstr. 2.  
 Gimpel, Kfm. v. Fürstberg, Brühl 52.  
 Goldschmidt, Kfm. v. Gütten, goldne Sonne.  
 Graf, Prof. v. Meissen, Stadt Kiesa.  
 Goldstein, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.  
 v. Glasenapp, Frau v. Bärwalde, deutsches Haus.  
 Gerdt, Kfm. v. Barmen, weißer Schwan.  
 Gumlich, Kfm. v. Liebenwerda, St. Dresden.  
 Graf, Hofschlosser v. Altenburg, St. Nürnberg.  
 Gärting, Kfm. v. Bayreuth, St. Nürnberg.  
 Gartenstein, Kfm. v. Plauen,  
 Hammer, Frau v. Magdeburg, und  
 Hirsch, Kfm. v. Böhlig, schwarzes Kreuz.  
 Horschütz, Kfm. v. Cassel, Hotel de Baviere.  
 Heymann, Färber v. Müßen, braunes Ros.  
 Hochherz, Goldarb. v. Soest, Stadt London.  
 Harnisch, Kfm. v. Reichenberg, St. Hamburg.  
 v. Holleufer, Landrath v. Zeitz, und  
 Hirsch, Kfm. v. Mainz, Münchner Hof.  
 Häcker, Fabr. v. Pirna, Kranich.  
 Hamburger, Kfm. v. Bremen, Stadt Berlin.  
 Heynisch, Commerz.-Rath v. Lobenstein, Palm.  
 Gartenstein, Kfm. v. Plauen, Grimm. Str. 5.  
 Hirschfeld, Kfm. v. Reinsberg, Brühl 52.  
 Hajabur, Kfm. v. Wien, Katharinenstraße 2.  
 Haber, Kfm. v. Berlin, Böttchergäßchen 3.  
 Heilsrom, Kfm. v. Thorn, Nicolaisstraße 18.  
 Heinemann, Köpfl. v. Halberstadt, Dessauer Hof.  
 Hofmann, Kfm. v. Düben, weißer Schwan.  
 Hagemann, Kfm. v. Magdeburg, St. Berlin.  
 Holm, D. v. Kopenhagen, Stadt Breslau.  
 Ioanides, Kfm. v. Bukarest, Katharinenstr. 2.  
 Jacobsohn, Kfm. v. Hamburg, Löhrs Platz 1.  
 Junkers, Kfm. v. Rheyd., Stadt Wien.  
 Jansen, Kfm. v. Hamburg, schwarzes Kreuz.  
 Jungbluth, Kfm. v. Rachen, Hotel de Pologne.  
 Jenny, Kfm. v. Stettin, Stadt Breslau.  
 Jahn, Fabr. v. Nylau, 3 Könige.  
 Krause, Kfm. v. Steinschönau, d. de Pologne.  
 Krauser, Kfm. v. Nürnberg, Palmbaum.  
 Krause, Kfm. v. Dreileben, goldner Hahn.  
 Kessler, Kfm. v. Eibenstock, Stadt Wien.  
 Klop, Kfm. v. Hamburg, großer Blumenberg.  
 Kiling, Fabr. v. Lengenfeld, 3 Könige.  
 Krefz, Kfm. v. Erfurt, deutsches Haus.  
 Krause, Kfm. v. Nischleben, Tiger.  
 Kowalewski, Kfm. v. Warschau, Neufisch. 11.  
 Kräuter, Kfm. v. Apolda, Nicolaisstraße 33.  
 Krumbiegel, Gastw. v. Petersburg, g. Sieb.  
 Kregler, Def. v. Ordeborn, schwarzes Kreuz.  
 Kluge, D. v. Giftern, und  
 Köhler, Kfm. v. Reichenbach, St. Nürnberg.  
 Kann, Rent. v. Paris, Hotel de Baviere.  
 Koberra, Kürschner v. Graßlitz, 3 Könige.  
 Kujamgioglu, Kfm. v. Wien, Katharinenstr. 2.  
 Krotowski, Kfm. v. Breslau, Nicolaiskirchhof 1.  
 Kalisky, Kfm. v. Magdeburg, und  
 Köhler, Kfm. v. Aue, Kaiser von Oestreich.  
 Kanter, Kfm. v. Potsdam, und  
 Kersten, und  
 Kanter, Kaufl. v. Berlin, Stadt Wien.  
 Köb, D. v. Würzburg, Stadt Breslau.  
 Lenzberg, Kfm. v. Lemgo, Katharinenstraße 9.  
 Löjusz, Köpfl. v. Götzen, Dessauer Hof.  
 Löffow, Kfm. v. Glauchau, Grimm. Str. 4.  
 Luft, Kfm. v. Beiskretscham, Katharinenstr. 15.  
 Löhnert, Fabr. v. Schöna, Stadt London.  
 Lülwes, Kfm. v. Hörter, goldne Sonne.  
 v. Laška, Frau v. Warschau, d. de Baviere.  
 Lämmel, Kfm. v. Buchholz, Stadt Dresden.  
 Landrock, Geschäftsführer v. Johannshäusen,  
 goldner Hirsch.  
 Lazarus, Kfm. v. Jüchen, großer Blumenberg.  
 Linke, Kfm. v. Dresden, Stadt Breslau.  
 Lorenz, Adv. v. Zwickau, Münchner Hof.  
 Leutrich, Vorsteher v. Meissen, grüner Baum.  
 Lebrecht, Wollh. v. Memmesdorf, goldner Arm.  
 Müller, Kfm. v. Roswein, Stadt Wien.  
 Meyer, Kfm. v. London, Stadt Breslau.  
 Meyer, Part. v. Hull, und  
 v. Maunteuffel, Rent. v. Petersburg, Hotel de  
 Pologne.  
 Meinel, Kfm. v. Münchberg, Kranich.  
 Moldenhauer, Kfm. v. Glauchau, Neufisch. 11.  
 Wendel, Kfm. v. Relsungen, Hall. Gäßchen 6.  
 Müller, Kfm. v. Chemnitz, St. London.  
 Metz, Kfm. v. Berlin, Stadt Breslau.  
 Mörsberger, Kfm. v. Rudolstadt, und  
 Mörsberger, Kfm. v. Ruhla, goldne Sonne.  
 Mittwoch, Schneider v. Plauen,  
 Meißel, Frau v. Galbe, und  
 Müller, Färber v. Brünn, schwarzes Kreuz.  
 Neubert, Fabr. v. Gröna, Stadt London.  
 Neubert, Juw. v. Dessau, Palmbaum.  
 Nickel, Kfm. v. Berlin, Grimm. Straße 5.  
 v. Doppel, Amtshauptm. v. Borna, Münchner Hof.  
 Obalassian, Kfm. v. Wien, Katharinenstr. 2.  
 Oppig, Glash. v. Arnsdorf, Thüringer Hof.  
 Obermeyer, Rent. v. New-York, St. Nürnberg.  
 Poppe, Kfm. v. Dresden, Stadt London.  
 Pappenheim, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.  
 Pätow, Kfm. v. Torgau, Kaiser v. Oestreich.  
 Pfeiffer, Fabr. v. Greiz, Böttchergäßchen 3.  
 Popowicz, Kfm. v. Bukarest, Katharinenstr. 2.  
 Perle, Apoth. v. Tarnow, Stadt Wien.  
 Purrucker, Tuchh. v. Zeitz, grüner Baum.  
 Rebold, Fabr. v. Lengenfeld, Hainstraße 27.  
 Rosenkranz, Fabr. v. Dresden, Stadt Wien.  
 Rosenthal, Kfm. v. Hirschberg, Palmbaum.  
 Rewaldt, Kfm. v. Greifswalde, Burgstraße 30.  
 Rothfugel, Kfm. v. Halle, Ritterstraße 22.  
 Reichenbach, Kfm. v. Ballenstedt, Nicolaisstr. 18.  
 Rawitz, Kfm. v. Posen, Nicolaisstraße 33.  
 Ruben, Kfm. v. Hamburg, H. Fleischer. 13.  
 Renoldy, Regoc. v. Paris, Stadt Breslau.  
 Rieger, Kürschner v. Sulza, Tiger.  
 Reilmayer, Kfm. v. Hörter, goldne Sonne.  
 Rudolph, Kfm. v. Chemnitz, Stadt London.  
 Rudolph, Apoth. v. Leuchtern,  
 Radich, Kfm. v. Marktschl., und  
 Rosenthal, Kfm. v. Grimsleben, Schw. Kreuz.  
 Rückheim, Rent. v. Schönfließ, St. Dresden.  
 Rubinstein, Kfm. v. Petersburg, und  
 Rosenthal, Kfm. v. Bremen, d. de Baviere.  
 Singer,  
 Schütz, und  
 Staudt, Kaufl. v. Berlin,  
 Sheridan, Kfm. v. London, und  
 Schmidt, Weinh. v. Marcuil, d. de Baviere.  
 Schilling, Kfm. v. Rochlitz, Stadt Dresden.  
 Schwicker, Kfm. v. Lauterberg, goldne Sonne.  
 Salomon, Kaufm. v. Bernburg, Kaiser von  
 Oestreich.  
 Senger, Kfm. v. Götlin,  
 Simonis, Kfm. v. Hannover,  
 Schellenheim, Kfm. v. Mannheim,  
 Schwarz, Kfm. v. Berlin, und  
 Seig, Fabr. v. Brünn, Stadt Wien.  
 Sonntag, Kfm. v. Magdeburg, Schw. Kreuz.  
 Schaller, Kfm. v. Goslar, 3 Könige.  
 Spieler, Fabr. v. Blas, Stadt Nürnberg.  
 Stock, Fabr. v. Stollberg, braunes Ros.  
 Seydel, Kfm. v. Hummelshain, goldne Sonne.  
 Spazier, Bezirksrichter v. Nürnberg, und  
 Spring, Kfm. v. Würzburg, Stadt Breslau.  
 Schunt, Kfm. v. Magdeburg, Stadt Berlin.  
 Sommerfeld, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 10.  
 Spitz, Kfm. v. Krotzing, Brühl 25.  
 Stieglitz, Kfm. v. Hamburg, Petersstraße 1.  
 Schedlich, Kfm. v. Glauchau, Reichstraße 40.  
 Sander, Fabr. v. Merseburg, St. Breslau.  
 Sachs, Kfm. v. Witzig, Brühl 52.  
 Schulze, Kfm. v. Nordhausen,  
 Schmidt, Kfm. v. Aicha, und  
 Siegmund, Kfm. v. Prag, Kranich.  
 Sulz, Kfm. v. Bromberg, Stadt Hamburg.  
 Scheinert, Malervorsteher v. Meissen,  
 Selbmann, Restaurat. v. Glauchau, und  
 Schmidt, Kfm. v. Weissenfels, grüner Baum.  
 Schubert, Fräul. v. Schneeberg, St. Breslau.  
 Schieler, Rent. v. Brühl, und  
 Stiller, Kfm. v. Prag, großer Blumenberg.  
 Schütz, Kfm. v. Kiesa, und  
 Stüber, Frau v. Duerfurth, goldner Hahn.  
 Stucke, Stadcalculator v. Erfurt, und  
 Schwabe, Kfm. v. Neuhaus, Palmbaum.  
 v. Thleme, Kutn. v. Petersburg, und  
 Theisen, Notar v. Düren, Hotel de Pologne.  
 Lumarlin, Kfm. v. Sklow, goldnes Sieb.  
 Thum, Kfm. v. Annaberg, Stadt Dresden.  
 Thormann, Uhrm. v. Deitzsch, weißer Schwan.  
 Unger, Kfm. v. Eibenstock, Stadt Berlin.  
 Victor, Fräul. v. Dessau, Kaiser v. Oestreich.  
 Victor, Kfm. v. Strassburg, d. de Baviere.  
 Vogler, Kfm. v. Chemnitz, Reichstraße 40.  
 Weil, Kfm. v. Schwerin, Brühl 25.  
 Weidlich, Glash. v. Steinschönau, Thüringer Hof.  
 Wohl, Kfm. v. Breslau, Katharinenstraße 18.  
 Wolfsohn, Kfm. v. Bransee, Brühl 52.  
 Weher, Kfm. v. Bamberg, und  
 White, Rent. v. London, Hotel de Pologne.  
 Wagner, Kfm. v. Prag, großer Blumenberg.  
 Wolf, Hofantiqu. v. Dresden, Stadt Berlin.  
 Weller, Kfm. v. Apolda, Nicolaisstraße 33.  
 Weinberg, Kfm. v. Herford, Gerberstraße 21.  
 Werther, Prof. v. Königsberg, St. Dresden.  
 Wolf, Kfm. v. Zwickau, Stadt Breslau.  
 Weichardt, Kfm. v. Stettin, Stadt Wien.  
 v. Zeiglich, Kfm. v. Würzburg, St. Breslau.  
 Zetsche, Kfm. v. Gera, Hotel de Baviere.

## Schwimmmanstalt. Temper. d. Wassers d. 27. Sept. Abends 10° R.

Verantwortlicher Redacteur: R. F. Sannet, prakt. Adv. u. Notar, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von C. Holz.  
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannigasse Nr. 4 u. 5.